



Sömmerdaer Stadtnachrichten



AMTSBLATT DER STADT SÖMMERDA

Jahrgang 18

Mittwoch, den 28. Mai 2008

Nummer 22

11. NIGHT-STREET BALL

DESOTRON-CUP UNTER FLUTLICHT AB 16:00 UHR

30.05.2008

CHEERLEADER AUS RASTENBERG • EXTRA COURT WETTBEWERB
HÜPFBURG • ÜBERRASCHUNGEN DER NORDTHÜRINGER
VOLKSBANK e G • UND VIELES MEHR

Gastronomische Versorgung durch die Firma Ballhaus • Musikalische Unterhaltung mit DJ Roger

DIESTERWEGSPORTPLATZ SOEMMERDA BEI SCHLECHTEM WETTER UNSTRUTHALLE

HOTLINE	Polizeiinspektion Sömmerda	03634/336 144
	Nordthüringer Volksbank e G	03634/655 - 0
	Desotron	03634/688 987
	Jugendrotkreuz	03634/688 110
	Sportkreisjugend	03634/621 312

Schirmherr: Bürgermeister der Stadt Sömmerda Wolfgang Flögel
Veranstalter: Nordthüringer Volksbank e G

Organisation: Polizeiinspektion Sömmerda, Stadtverwaltung Sömmerda, Kreissportbund Sömmerda e.V., Polizeisportverein e.V., SVS Abt. Basketball, Desotron Design Software Elektronik GmbH, Nordthüringer Volksbank e G

Hauptsponsoren: Desotron Design Software Elektronik GmbH, Stadtverwaltung Sömmerda, Nordthüringer Volksbank eG

mit freundlicher Unterstützung: Polizeidirektion Erfurt, Polizeiinspektion Sömmerda, LKA Thüringen, Jugendrotkreuz Sömmerda, Thüringer Arbeitsloseninitiative-Soziale Arbeit e.V., A.-Schweitzer-Gymnasium Sömmerda, Staatliches Förderzentrum „Rothenbachschule“ Sömmerda, A.-Diesterweg-Grundschule Sömmerda, Berufs-Bildungs-Zentrum Sömmerda, Staatliche Berufsbildende Schule Sömmerda, Grund-Regel- und Förderzentren sowie Gymnasien des Landkreises Sömmerda, Kreissportbund Sömmerda e.V., Polizeisportverein e.V., plus, tv, Weisser Ring, Freiwillige Feuerwehr Sömmerda, SVS Abt. Basketball, Firma Ballhaus, Jugendpflegerinnen der VG „An der Marke“ und der VG Gera - Aue Elxleben und Witterda, Quartiersmanager Thepra e.V., Sport- und Heimatverein Rothenbergs e.V., DMV Tankstelle Sömmerda, Park-Apothek Sömmerda, Vodafone Shop Hoffmann Sö., WOBAG Sömmerda/Thüringen e G, P2Concert Martin Puttkammer, Firma TCI-TCI und DIXI Sanitärsysteme GmbH in Gerstungen, Öko Sternhaus - Bauunternehmung GmbH, WGS mbH Sömmerda, Landratsamt Sömmerda/Gesundheitsamt, AIDS-Hilfe Weimar & Ostthüringen e.V., Förderverein in Lützen e.V., ADAC Hessert/Thüringen

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei!

Jahrgang '97-'99 spielt an allen Courts von 16.00-17.30 Uhr

Freitag, den 30.05.08 ab 16.00 Uhr Anmeldeschluss!!!



Deutsches Rotes Kreuz

Nordthüringer
Volksbank eG



Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Amtliche Bekanntmachung: Hauptausschuss tagt..... S. 3
- Landratsamt Sömmerda: Öffentliche Bekanntmachung..... S. 3
- Gemeinde- und Städtebund Thüringen informiert..... S. 3

Nichtamtlicher Teil

- Wir gratulieren..... S. 3
- Jubilare: Geburtstagsnachlese..... S. 4
- Jubiläen: Diamantene Hochzeiten..... S. 4
- Aktuelles aus dem SFZ..... S. 5
 - * Freizeitangebote Juni 2008
 - * Pfingstferien im SFZ
- Straßenverkehrsbehörde: Aktuelle Sperrungen..... S. 5
- Indianerfest auf der Werrchenwiese..... S. 6
- Stadt- und Kreisbibliothek..... S. 7
 - * Neuzugänge
- TAcafè im Dreyse-Haus: Lesung mit Reinhold Andert..... S. 8
- Das Einwohnermeldeamt informiert..... S. 8
- Veranstaltungstipps..... S. 9
 - * 11. Desotron-Cup
 - * Stadtfest Sömmerda
- 20 Jahre Städtepartnerschaft Sömmerda - Böblingen..... S. 11
- Museale Angebote rege genutzt..... S. 12
- Start in´s Berufsleben..... S. 12
- Radfahr-Aktionstag ein großer Erfolg..... S. 12
- Information des Bau- und Umweltamtes S. 13
- Rechts- und Ordnungsamt informiert..... S. 13

BAUEN aktuell

- Abriss Garagenkomplex Scherndorfer Weg..... S. 13

WIRTSCHAFT konkret

- SÖM 2008..... S. 13

Bereitschaftsdienste

- WGS, WOBAG, Wasser/Abwasser, SEV..... S. 14
- Apotheken..... S. 14
- Kinderärzte / Ärzte / Zahnärzte..... S. 14
- Zahnärztlicher Notdienst..... S. 14

Vereine und Verbände

- Erste Thüringer Ludothek..... S. 14
- Lebenshilfe Sömmerda e. V. S. 14
- Thüringer Arbeitsloseninitiative - Soziale Arbeit e. V. S. 15
- Thüringer Folkloretanzgruppe Orlishausen e. V. S. 15
- Schutzbund Thüringen e. V. - KV Sömmerda..... S. 15
- Volkssolidarität Regionalverband Sömmerda e. V. S. 15
- Netzwerk Regenbogen e. V. und Sömmerdaer Tafel..... S. 16
- VdK - Sozialverband Hessen-Thür., OV Sömmerda..... S. 16
- "THEPRA LV Thüringen" e. V. - Quartiersmanagement Sömmerda..... S. 16
- SV Sömmerda e. V. - Abt. Leichtathletik..... S. 17
- Männergesangverein Sömmerda e. V.-Gemischter Chor.. S. 17
- Polzeisportverein Sömmerda e. V. S. 18
- Kleingartenverein "An der Heergemeinde e. V." Sömmerda..... S. 18

Wissenswertes

- IKK Thüringen informiert..... S. 19
- BARMER aktuell..... S. 19
- AOK - Ratgeber..... S. 19
- DAK informiert..... S. 19
- Sparkassenstiftung Sömmerda..... S. 20

STADTVERWALTUNG SÖMMERDA

ANSCHRIFT

Stadt Sömmerda
 Marktplatz 3-4
 99610 Sömmerda
 Telefon: 350-0, Fax: 62 14 77
 Internet: www.soemmerda.de
 E-Mail: mail@soemmerda.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo: 9 - 12 Uhr
 Di: 9 - 12 Uhr / 13 - 18 Uhr
 Mi: geschlossen
 Do: 9 - 12 Uhr / 13 - 16 Uhr
 Fr: 9 - 12 Uhr

TELEFONVERZEICHNIS

Bürgermeister	350-100
Sekretariat	350-101
Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	31 92 41
Hauptamt	
Amtsleiter	350-110
Büro Stadtrat	350-105
Personalabteilung	350-111
Presse / Öffentlichkeitsarbeit	350-131
Statistik und Wahlen	350-132
EDV / Informatik	350-331
Finanzen und Soziales	
Amtsleiterin	350-120
Stadtkasse	350-121
Steuern	350-122
Vollstreckung	350-123
Kämmerei	350-126
Versicherung	350-127
Abteilung Liegenschaften	350-323
Abteilung Soziales	350-250
- Kindereinrichtungen	350-254
- Wohngeldwesen	350-264
Rechts- und Ordnungsamt	
Amtsleiter	350-230
Einwohnermeldeamt	350-233
Straßenverkehrsbehörde	350-235
Standesamt	350-238
Gewerbeabteilung	350-270
- Marktwesen	350-372
Fundbüro	350-150
Feuerwehr- und Zivilschutz	31 94-0
Bau- und Umweltamt	
Amtsleiter	350-310
Stadtplanung	350-361
Bauverwaltung	350-363
Straßenbeleuchtung / -reinigung	350-364
Hoch- und Tiefbau	350-365
Wirtschaftsförderung	350-302
Abteilung Umwelt	350-220
- Friedhofswesen	350-222
- Umweltschutz	350-223
Betriebshof	31 54 89
Kultur- und Sportamt	
Amtsleiter	350-210
Sport / Sportförderung	350-212
Abteilung Kultur / Jugendarbeit	350-240
Sömmerda-Information	350-350
Museumsleiter	350-249
Stadtarchiv	350-248
Historisch-Technisches Museum	692 98 55
Stadt- und Kreisbibliothek	62 30 92
Städtische Musikschule "Wilhelm Buchbinder"	3 02 98
Schüler-Freizeit-Zentrum	62 20 50
Offener Jugendtreff B27	62 14 04
Volkshaus	62 10 85
Unstruthalle	61 40 03
Sportpark	62 20 64
Eigenbetrieb Abwasser	32 90 20
Werkleiter	32 90 24
Stadtwerke Sömmerda GmbH	350-170
- Freibad	62 20 97
- Schwimmhalle	62 20 14

Nächster Redaktionsschluss: Di - 03. Juni 2008!

(Erscheinungstag: 11. Juni 2008!)

E-Mail: pressestelle@stadt.soemmerda.de

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

Hauptausschuss tagt

Die 41. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses findet am Mittwoch, dem 04.06.2008, um 16:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Vorläufige Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bestätigung der Niederschrift vom 07.05.08 - öffentlicher Teil
3. Verschiedenes

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Bestätigung der Niederschrift vom 07.05.08 - nichtöffent. Teil
2. Auftragsvergabe, Vorlagen-Nummer: 070/2008
3. Auftragsvergabe, Vorlagen-Nummer: 071/2008 (Änderungen vorbehalten)

Interessierte Bürger sind zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Flögel
Bürgermeister

Landratsamt Sömmerda

Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Öffentliche Bekanntmachung

Verpflichtung zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit

Gemäß der Verordnung zur Durchführung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften über Maßnahmen zur Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit (EG-Blauzungenbekämpfung-Durchführungs-VO) vom 31.08.2006 in der zur Zeit gültigen Fassung sowie des Thüringer Erlasses zur Durchführung der EG-Blauzungenbekämpfung-Durchführungsverordnung vom 06.05.2008 sind alle Tierhalter gesetzlich verpflichtet, empfängliche Tiere (Rinder, Schafe und Ziegen) gegen die Blauzungenkrankheit impfen zu lassen und bei der Impfung der Tiere die erforderliche Hilfe zu leisten.

Alle Tierhalter der genannten Tierarten, die bisher ihrer Anzeigepflicht gemäß Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr (Viehverkehrsverordnung) vom 06.07.2007 (BGBl. IS. 1274) noch nicht nachgekommen sind, werden aufgefordert, ihren Rinder-, Schaf- oder Ziegenbestand umgehend bei der zuständigen Behörde anzuzeigen.

Die gesetzlich angeordnete Impfung gegen die Blauzungenkrankheit beginnt für Schafe und Ziegen ab dem 02.06.2008, für Rinder ab dem 09.06.2008.

Ein genauer Impftermin ist in Absprache durch den Tierhalter mit dem amtlichen Tierarzt (Hoftierarzt) festzulegen.

Zur Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufes der Impfung sowie der damit verbundenen Erfassung aller Impfdaten durch den Hoftierarzt hat der Tierhalter die Registriernummer seiner Tierhaltung und seine Tierseuchenkassennummer bereit zu halten.

Weitere Auskünfte und Informationen sind beim Hoftierarzt und im Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Sömmerda, Wielandstr. 4, 99610 Sömmerda, Tel.: (03634) 354533 erhältlich.

Dr. Thiele
Amtstierärztin

Sömmerda, 14.05.2008

Gemeinde- und Städtebund Thür. informiert

Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2007

Für das Kalenderjahr 2007 wird wieder eine statistische Erhebung über das Lohn- und Einkommensteueraufkommen durchgeführt. Grundlage für diese Statistik bilden unter anderem alle für 2007 ausgestellten Lohnsteuerkarten. Obwohl Arbeitgeber und Arbeitnehmer zur Rückgabe der Lohnsteuerkarten an das zuständige Finanzamt verpflichtet sind, zeigt sich immer wieder, dass längst nicht alle ausgegebenen Lohnsteuerkarten auch tatsächlich zurückgegeben werden.

Die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik bilden unter anderem die Grundlage für die Ermittlung der Schlüsselzahlen der Gemeindeanteile am Steueraufkommen. Durch die Einführung der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung im Jahr 2004 hat die Rückgabe der Lohnsteuerkarte in Papierform zweifelsohne an Bedeutung verloren. Dennoch gibt es Fälle, in denen es beim bisherigen Verfahren der Rückgabe der Lohnsteuerkarte mit fest verbundener Lohnsteuerbescheinigung an den Arbeitnehmer bleibt. Dies gilt beispielsweise für Arbeitgeber, die nach § 41 b Abs. 3 Einkommensteuergesetz für geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer in Privathaushalten keine elektronische Lohnsteuerbescheinigung ausstellen müssen oder für die Fälle, in denen das Dienstverhältnis vor Ablauf des Kalenderjahres beendet wird. Durch die Rückgabe der Lohnsteuerkarte trägt jeder Arbeitnehmer dazu bei, dass seine Wohnsitzgemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer in vollem Umfang erhält. Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert also die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde und wirkt sich daher zum Nachteil aller Einwohner aus. Um dem entgegenzuwirken, werden alle Arbeitgeber und Arbeitnehmer gebeten, mit der Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2007 mit Lohnsteuerbescheinigung an das zuständige Finanzamt zu einer korrekten Ermittlung des Steueraufkommens beizutragen.

Nichtamtlicher Teil



Wir gratulieren

Die Stadtverwaltung Sömmerda übermittelt herzliche Glückwünsche, auch nachträglich an:

Frau Gerda Fürst	zum 96. Geburtstag
Herrn Walter Sommer	zum 90. Geburtstag
Frau Elisabeth Brückner	zum 85. Geburtstag
Frau Ebeling Anita	zum 80. Geburtstag
Frau Elisabeth Hesse	zum 80. Geburtstag
Frau Brigitte Schläger	zum 75. Geburtstag
Herrn Karl-Otto Kolbe	zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Büttner	zum 75. Geburtstag
Frau Margret Starke	zum 70. Geburtstag
Frau Doris Pachl	zum 70. Geburtstag
Herrn Günter Scheerschmidt	zum 70. Geburtstag
Herrn Lothar Mehler	zum 70. Geburtstag
Herrn Wilfried Nowack	zum 70. Geburtstag
Frau Rotraud Schlegel	zum 65. Geburtstag
Frau Erika Maroldt	zum 65. Geburtstag
Herrn Jürgen Spierling	zum 65. Geburtstag
Herrn Reiner Persch	zum 65. Geburtstag

Allen hier nicht genannten Jubilaren ebenso herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

Hinweis: Aufgrund einer aktuellen Änderung des Thüringer Meldegesetzes können unter der Rubrik "Wir gratulieren" nur noch Glückwünsche an Altersjubilare ab dem 65. Geburtstag übermittelt werden.

Jubilare: Geburtstagsnachlese

Hildegard Osol feierte ihren 95. Geburtstag

Bereits am 10. Mai 2008 konnte Frau Hildegard Osol aus Sömmerda in der "pro seniore" Residenz ihren 95. Geburtstag feiern. Bürgermeister Wolfgang Flögel besuchte die sympathische Dame kurz nach ihrem stolzen Ehrentag und überbrachte noch nachträglich einen Blumengruß sowie ein kleines Präsent verbunden mit den besten Wünschen.



Im September 2007 zog Frau Osol auf eigenen Wunsch in die Seniorenresidenz. Bis dahin lebte sie allein in ihrer kleinen Wohnung in der Schillerstraße und meisterte ihren Tag selbständig. Zu den wichtigen Stationen im Leben von Hildegard Osol zählen die schönen Kindertage bei den Großeltern, die Lehrjahre als Zahnarzthelferin in Sömmerda, die aufregende Zeit in Berlin mit ihrem Mann, auch die schweren Momente im Reservelazarett in Lodz und schließlich die gemeinsamen schönen Jahre mit ihrem Mann wieder zurück in Sömmerda. Kinder und Verwandtschaft sind der Seniorin leider nicht geblieben, aber über den Besuch ihrer Betreuerin und Freundin Martina freut sie sich heute sehr.

Jubiläen: Diamantene Hochzeiten

Werner und Suse-Maria Jung aus Sömmerda

Mit einer großen Feier im Bürgerzentrum "Bertha von Suttner" begingen Werner und Suse-Maria Jung am 10. Mai 2008 ihre Diamantene Hochzeit. In der Franziskus-Kirche, in welcher die beiden vor 60 Jahren auch geheiratet hatten, fand zudem ein feierlicher Hochzeits-Gottesdienst statt. Neben Freunden, Familie und Bekannten gratulierte unlängst auch Bürgermeister Wolfgang Flögel noch nachträglich zum Hochzeitsjubiläum.



Suse-Maria (83 Jahre) und Werner (85 Jahre) stammen beide aus Schlesien und kamen in Günstedt mit ihren Familien unter. Arbeit fanden Sie in der Rheinmetall in Sömmerda - und so

lernte man sich schließlich auch auf dem täglichen Fußmarsch zur Arbeit kennen. Schnell hatte es bei den beiden gefunkt und man zog erstmal zu Werner's Eltern. Auch die Kinder ließen nicht lange auf sich warten. Drei Mal zog die Familie in Günstedt um bis sie schließlich in Sömmerda in der Klingersiedlung mit der AWG ein Eigenheim baute. Nun war man seelig und konnte den sechs Kindern ein schönes Zuhause bieten. Zur Familie gehören heute noch zahlreiche Schwiegerkinder, 11 Enkel und 3 Urenkel. Zur großen Leidenschaft vom Ehepaar Vedder gehörte u. a. das gemeinsame Wandern. Als Leiter der Sektion Wandern der Rheinmetall erkundete Werner mit seiner Suse-Maria viele Wanderwege und entdeckte so manch schönes Plätzchen.

Ruth und Werner Vedder aus Orlishausen

Auch das Ehepaar Vedder konnte am 16. Mai 2008 das seltene Jubiläum der Diamantenen Hochzeit feiern und freute sich über die Glückwünsche von Bürgermeister Wolfgang Flögel im Namen der Stadt Sömmerda.



Ruth (80 Jahre) stammt aus Orlishausen und Werner (83 Jahre) ist in Pommern gebürtig. Als junger Bursche kam er nach Orlishausen und fand als Knecht bei einem Bauern Arbeit. Den jungen Mädchen verdrehte er den Kopf, denn er war ein flotter Tänzer und bei jedem Tanzabend dabei. So lernte er auch seine Ruth auf der Kirmes kennen und bald auch lieben. Bei schönem Wetter am Pfingstsonntag wurde die große Hochzeit gefeiert, mit mindestens 30 Kuchenblechen und viel selbstgebranntem Schnaps. Die elterliche große Landwirtschaft bot einiges um die Hochzeit schön zu gestalten. Ruth und Werner kauften sich bald nach der Hochzeit etwa 50 Morgen Land und führten viele Jahre ihre eigene Landwirtschaft mit allem was dazu gehört. "Am Tage wurde gehackt und abends getanzt", schmunzelt Ruth und erinnert sich gern an die gemeinsame Zeit. Zur Familie Vedder gehören heute noch 2 Kinder, 3 Enkel und 2 Urenkel.

Impressum: Sömmerdaer Stadtnachrichten Amtsblatt der Stadt Sömmerda

Herausgeber: Stadt Sömmerda, Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:

wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Schüler-Freizeit-Zentrum S F Z Sömmerda

Aktuelle Freizeitangebote JUNI 2008



Montag, 02.06.2008

- 14:00 Uhr Breakdance
- 14:30 Uhr Einrad fahren I
- 15:00 Uhr Gesundes und Leckeres aus der Küche
Heute: Erdbeertörtchen
- 15:00 Uhr Plastisches Gestalten mit Ton
- 15:30 Uhr Märchenszenen spielen
- 15:30 Uhr Gitarre
- 15:30 Uhr Einrad fahren II

Dienstag, 03.06.2008

- 14:00 Uhr Gitarre
- 14:00 Uhr Computerlernkurs
- 14:00 Uhr Töpfern
- 14:15 Uhr Zaubern
- 14:30 Uhr Sport-Spaß-Klub
Heute: Anfängerkurs - Einrad fahren
- 15:00 Uhr Akrobatik
- 15:30 Uhr Internetklub
- 15:30 Uhr Anfängerkurs II - Einrad fahren
- 16:00 Uhr Volkstanz

Mittwoch, 04.06.2008

- 14:00 Uhr Gitarre
- 14:00 Uhr Junge Stadtführer
- 14:00 Uhr Digitale Fotografie und Bildbearbeitung am PC (ab 10 Jahre)
- 14:30 Uhr Nähkurs für Anfänger
Heute: Tischdeko selbst nähen
- 14:30 Uhr Kindergeburtstag (nach Anmeldung)
- 15:00 Uhr Gitarre
- 15:30 Uhr Internetklub
- 16:00 Uhr Geschickte Hände
Heute: Fantasievolle Drucke
- 16:00 Uhr Theater I
- 17:00 Uhr Gitarre

Donnerstag, 05.06.2008

- 14:00 Uhr Gitarre
- 14:00 Uhr Kreativ- und Bastelwerkstatt
Heute: Kleine Schmuckstücke aus Seide
- 14:30 Uhr Little Sulaika
- 15:00 Uhr Gitarre
- 15:30 Uhr Parodie
- 16:00 Uhr Volkstanz II
- 16:30 Uhr Orientalischer Tanz

Freitag, 06.06.2008

- 14:00 Uhr Tanz
 - 14:15 Uhr Junge Stadtführer II
 - 14:30 Uhr Kindergeburtstag (nach Anmeldung)
- Besonders beliebt sind seit einigen Jahren die Kindergeburtstags-Feiern im SFZ. Kinder ab der 1. Klasse feiern hier gern ihre Party. Auf Grund der großen Nachfrage wurde ein weiterer Tag für diesen Anlass eingerichtet. Ab sofort kann mittwochs und freitags gefeiert werden. Bitte rechtzeitig anmelden!
- 14:30 Uhr Malen und Zeichnen
 - 16:00 Uhr Theater II

Samstag, 07.06.2008

- 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr "Kleine Stars ganz groß"
SFZ-Showprogramm zum Stadtfest

Pfingstferien im SFZ

Viel Spaß hatten die Kinder täglich bei kreativen Bastelveranstaltungen (Foto: SFZ) und zahlreichen Wettbewerben, die wieder große Resonanz fanden.



Darts: 1. Platz Dennis Müller, 2. Platz Angelo Aulich, 3. Platz Florian Pankratz / Rommé-König wurde Tommi Schmidt, 2. Platz Katrin Reibehoz, 3. Platz Stefan Urban / Stadt-Land-Fluss-Rate-könig wurde Patricia Noa, den 2. Platz belegte Max Baum, auf den 3. Platz kam Dennis Müller. Beim Yu-Gi-Oh-Turnier siegte Tommi Schmidt, vor Stefan Urban und Niklas Lompe.

Straßenverkehrsbehörde informiert

ÜBERSICHT: Aktuelle Sperrungen in Sömmerda (Änderungen vorbehalten)

Nr.	Ortsangabe	Zeitraum	Maßnahme
1	Sömmerda A.-Schweitzer-Str. "mittig"	29.05.08 07:30 bis 11:00 Uhr	Veranstaltung des ADAC Gesamtsperrung
2	Sömmerda, Lange Str. 63 bis Einmündung Thälmannstraße Bürgergarten	noch bis 30.10.08 gesperrt	grundhafter Ausbau Gesamtsperrung absolutes Halteverbot
2a	Thälmannstraße/ Lange Straße	noch bis 30.05.08	Verkehrsführungs- änderung
3	Sömmerda Leubinger Straße (BÜ) Bahnstrecke SÖM - Straußfurt	31.05. bis 04.06.08	Instandsetzungsarbeiten am Bahngleis halbseitige Sperrung / Gesamtsperrung
4	Sömmerda Rheinmetallstraße	noch bis 16.06.08	Gesamtsperrung, Umleitung ausgeschildert
5	Sömmerda Weißenseer Str. Brücke Mühlgraben	noch bis 16.06.08	halbseitige Sperrg. mit Ampelregelung, eine Seite f. Fußgänger frei
6	Sömmerda Unstrut-Radweg	noch bis 16.06.08	Sperrung unter der Brücke Mühlgraben
7	Sömmerda Frohdorfer Str. 44	noch bis 30.08.08	Baustellenzufahrt Sicherung der Straße
8	Sömmerda Ortsverbindungsstraße Sömmerda nach Wenigensömmern	noch bis 30.06.08	Verschwenkung der Straßenführung u. Anschlussbau, halbseitige Sperrg./Ampelregelg.
9	Sömmerda Ausfahrt Rheinmetallstr./Lämmmerrieth	noch bis 30.09.08	Baustellenausfahrt Sperrg. Fuß-/Radweg Zuf. Unstrut-Radweg
10	OT Schallenburg, Einmündung Kreisstraße bis Dorfende	noch bis 31.10.08	grundhafter Ausbau Gesamtsperrung
11	Sömmerda Frohdorfer Str., Ausfahrt Salzstr.	noch bis 31.12.08	Sicherung Straße Baustellenausfahrt
12	Sömmerda, B 176 Stadtring	noch bis 30.06.09	Baustellenzufahrt DRK-Krankenhaus

Indianerfest

auf der

Werrchenwiese

29.05.2008
ab 14:30 Uhr

**Was könnt ihr alles im
Indianerdorf tun?**

**Schminken
Knüppelkuchen essen
Kanu fahren**

**Pony reiten
Bogen- und
Armbrustschießen**

**Westernrutsche
Essen und Trinken
u.v.a.m.**

Dabei sind:

**Seesportverein Sömmerda e.V., Tierheim Weißenburg,
DLRG, Schüler-Freizeit-Zentrum der Stadt Sömmerda**

Kleingeld nicht vergessen!





Stadt- und Kreisbibliothek

Weißenseer Straße 15, 99610 Sömmerda
Telefon: (03634) 623092
Fax: (03634) 623094
E-Mail: skb-soemmerda@t-online.de

Neuzugänge

Romane und Erzählungen:

R 11

Cornwell, Bernard: Die Herren des Nordens / Bernhard Cornwell. - 2. Aufl. - Hamburg: Rowohlt-Taschenbuch-Verl., 2008. - 475 S. - Aus d. Engl. übers. - Uhtred hat König Alfred zum Sieg gegen die Dänen verholfen. Nun zieht er zurück in seine vom Krieg erschütterte nordenglische Heimat, um in den Dienst des Königs Guthred zu treten. Ein Fehler, denn sein neuer Herr verrät ihn umgehend. An die Ruder eines Sklavenschiffs gefesselt, tritt Uhtred eine Reise ins Ungewisse an. IK: Historisches

R 11

Cussler, Clive: Todesfracht: Roman / Clive Cussler; Jack Du Brul. - München: Goldmann, 2008. - 510 S. - Aus d. Engl. übers. Ein wahres Feuerwerk aus Hochspannung, Non-Stop-Action und abgründigen Geheimnissen! Eine Gruppe besorgter Großreeder ersucht Juan Cabrillo und seine Crew von der Oregon um Hilfe: In letzter Zeit gehen auf den Meeren Asiens immer häufiger gigantische Frachter samt Besatzungen spurlos verschwunden. Schon bald weisen alle Spuren auf eine globale Verschwörung hin, die nur ein Ziel kennt - die absolute Vorherrschaft im internationalen Sklavenhandel. Die Hoffnung vieler Unschuldiger ruht auf den Schultern Juan Cabrillos, der fest entschlossen ist, diesem schmutzigen Geschäft ein für alle Mal einen Riegel vorzuschieben. IK: Thriller

R 11

Durst-Benning, Petra: Das Blumenorakel: histor. Roman / Petra Durst-Benning. - München [u. a.]: List, 2008. - 413 S. - Nach dem gerade überstandenen Krieg mit Frankreich geht 1871 in Baden-Baden die Sorge um, ob die »Sommerhauptstadt Europas« ihren alten Glanz zurückgewinnen kann. In dieser Zeit des Umbruchs kommt die junge Flora, Tochter der Samenhändlerin Hannah Kerner, in die Stadt. Für sie geht ein Traum in Erfüllung, denn in dem kleinen Blumenladen der Familie Sonnenschein wird sie zur Blumenbinderin ausgebildet. Mit ihrer Frische und Herzenswärme erobert sie die Familie und vor allem den Sohn Friedrich, mit ihren Ideen bringt sie neues Leben in das verstaubte Geschäft. Bald wird sie Friedrichs Frau und bedient die elegante Kundschaft bis hin zum europäischen Hochadel. Doch der Erfolg entzweit die Eheleute, und Flora beginnt, sich nach leidenschaftlicher Liebe zu sehnen. Sie wandelt auf einem schmalen Grat und setzt für ihr persönliches Glück alles aufs Spiel. IK: Historisches

R 11

Nurowska, Maria: Der russische Geliebte: Roman / Maria Nurowska. - 5. Aufl. - Frankfurt/M. : Fischer, 2005. - 253 S. - Aus d. Poln. übers. - Die polnische Literaturprofessorin Julia wird an die Sorbonne eingeladen. Für die Wissenschaftlerin ist die Pariser Gastdozentur eine berufliche Chance. An Liebe glaubt sie schon lange nicht mehr, bis der zwanzig Jahre jüngere Sascha in ihr Leben tritt. IK: Liebe

R 11

Patterson, James: Blood / James Patterson. - 1. Aufl. - München: Goldmann, 2008. - 378 S. - (Alex-Cross-Roman) - Aus d. Engl. übers. - IK: Thriller

R 11

Picoult, Jodi: 19 Minuten / Jodi Picoult. - 2. Aufl. - München: PIPER R. & CO, 2008. - 479 S. - Aus d. Amerik. übers. - In neunzehn Minuten kann man das Gras in seinem Vorgarten mähen, die Haare färben oder einen Kuchen backen.

Neunzehn Minuten kostet es, von der Grenze zu Vermont nach Sterling, New Hampshire, zu fahren. In neunzehn Minuten kann man die Welt zum Stillstand bringen oder einfach aus ihr herausfallen. Neunzehn Minuten kostet es, Rache zu nehmen. Das hat der 17-jährige Peter Houghton getan. Josie Cormier, Tochter der Richterin, hat das Massaker an der Schule überlebt und wäre die beste Zeugin. Doch sie kann sich nicht erinnern. IK: Thriller

R 11

Sonne, Werner: Wenn ich dich vergesse, Jerusalem / Werner Sonne. - Berlin: Bloomsbury bei Berlin-Verl., 2008. - 284 S. Februar 1947. Judith, die das KZ Dachau überlebt hat, ist nach Palästina gekommen, um ihren Onkel in Jerusalem aufzusuchen. Als sie von dessen Tod erfährt, versucht sie, sich das Leben zu nehmen. Im Krankenhaus erhält sie eine Transfusion von dem Blut der jungen arabischen Lernschwester Hana, mit der sie sich anfreundet. Als am 29. November 1947 die UNO den Teilungsplan annimmt, explodiert die Gewalt, und die Freundschaft zwischen Judith und Hana wird auf eine harte Probe gestellt.

R 11

Temple, Peter: Kalter August / Peter Temple. - Gütersloh: Bertelsmann Lexikon Verl., 2007. - 443 S. - (Aus d. Engl. übers.) Joe Cashin war früher ganz anders - flink, selbstsicher und nicht so nachdenklich. Aber er hat dem Tod ins Auge gesehen. Für Cashin heißt das, nicht mehr bei der Mordkommission zu sein, sondern in einem abgelegenen Nest an der Küste zu arbeiten. Und dann geschieht dort ein grässliches Verbrechen. IK: Krimi

Sach- und Fachliteratur:

B 000

Göbel, Heinz-Werner: Grundwissen Wirtschaft: Wirtschaftsordnung, Unternehmensführung und BWL, Rechtsgrundlagen / Heinz-Werner Göbel; Kurt Morawa. - 1. Aufl. - Frankfurt a. Main: Cornelsen Verlag, 2007. - 238 S. : Ill., Tab. - Es geht um das Verständnis, wie Wirtschaft funktioniert, um Rahmenbedingungen und übergreifende Grundlagen der BWL. Der sehr umfangreiche Stoff ist kompakt zusammengefasst und bleibt dennoch gut lesbar. Kurzübersichten fassen das Wesentliche zusammen.

B 423

Konz, Franz: Konz: das Arbeitsbuch zur Steuererklärung für Rentner u. Pensionäre / Franz Konz. - München: Droemer Knaur, 2008. - 442 S. : Ill. - SW: Steuerratgeber - Der Steuerratgeber für Rentner und Pensionäre, der keine Fragen offen lässt. Mit vielen neuen Steuertipps.

I 145.1

Prüfungswissen Deutsch, 10. Klasse, Gymnasium - 1. Aufl. - Frankfurt am Main : Cornelsen Verlag, 2008. - 127 S. - (Prüfungswissen)

N 832

Pekny, Reinhard: Süßwasser-Garnelen / Reinhard Pekny. - 1. Aufl. - München: Gräfe u. Unzer, 2008. - 64 S. : Ill.

T 510

Stempel, Ulrich E.: Häuser richtig dämmen: leicht gemacht, Geld u. Ärger gespart! / Ulrich E. Stempel. - München: Franzis, 2008. - 125 S. : Ill. - (Do it! ; 31) - SW: Dämmung - Sie wollen Geld sparen und die Dämmungs- und Abdichtungsarbeiten am Eigenheim selbst vornehmen? Dieses Buch ist der perfekte Praxisratgeber mit vielen wichtigen Tipps und Tricks.

V 108

Krumm, Carsten: Führerschein weg - was nun? / Carsten Krumm. - 1. Aufl. - München: Dt. Taschenbuch-Verl., 2008. - 227 S. ; 20 cm - (dtv ; 58132 : dtv-Nomos : n-tv-Service Recht) (n-tv-Ratgeber Recht) - SW: Deutschland; Fahrerlaubnis; Entziehung; Ratgeber - Ratgeber zum Verfahren und Verhalten bei Fahrverbot und Entzug der Fahrerlaubnis, MPU und EU-Führerschein. IK: Ratgeber - Verbraucher/Finanzen



Lesung mit Reinhold Andert

Der Schriftsteller und Liedermacher Reinhold Andert, geboren und aufgewachsen in Sömmerda, stellt **am 29. Mai, 19:30 Uhr**, in der Bibliothek im Dreyse-Haus, sein Buch "Der fränkische Reiter" vor. Er wird dabei auch auf konkrete Örtlichkeiten aus der Region eingehen. Der Eintritt ist frei!

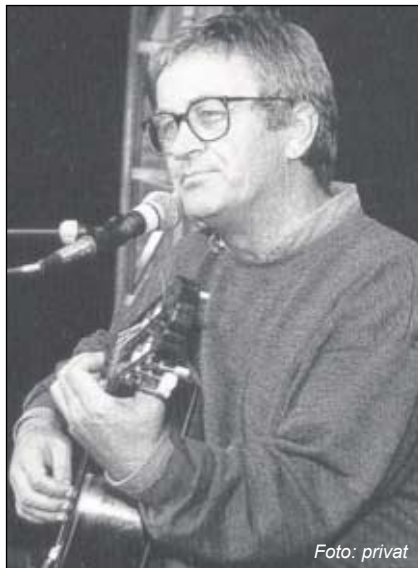


Foto: privat

Zur Biografie:

Andert war Mitbegründer des Oktoberclubs. 1979 wurde er aus der SED ausgeschlossen. 1990 war er der einzige Journalist der Erich Honecker interviewen konnte ("Der Sturz"). Seit 1990 hat er 12 Bücher veröffentlicht, von denen einige Bestseller wurden. Im Dingsda-Verlag erschien sein Buch "Der Thüringer Königshort" - Auf der Suche nach dem Thüringer Königsschatz im Unstruttal.

Das Buch "Der fränkische Reiter" verfolgt die Spuren des weltberühmten Reitersteins von Hornhausen. Er entstand um das Jahr 700 herum und ist ein sichtbares Zeichen für die Frankenherrschaft in Thüringen. Diese Epoche reichte vom Untergang des Thüringer Reiches 531 bis zur Machtübernahme Heinrichs I. im Jahre 919. Sie wird oft als "dunkle Zeit" bezeichnet, so dunkel, dass sogar behauptet wurde, sie habe gar nicht existiert. Alle Zeugnisse aus diesen vierhundert Jahren seien Erfindungen und Fälschungen. Die These ist genial, aber unsinnig. Sie setzt einen weltweiten Fälscherring im Mittelalter voraus, den es nicht einmal heute in der Zeit der absoluten Medienherrschaft gibt. Sie zwingt aber Geschichtsschreiber dazu, Beweise zu bringen, statt nur Behauptungen aufzustellen, auch für die Geschichte Mitteldeutschlands. Das Buch "Der fränkische Reiter" enthält viele Zeugnisse, die dieses Dunkel erhellen. So entstand ein plastisches Bild einer Zeit, deren Grundstruktur bekannt ist. Besatzungsmächte benutzen immer wieder das gleiche Strickmuster: Zuckerbrot und Peitsche, Gewalt, Lügen und Korruption. "Der fränkische Reiter" zeigt aber auch, dass Fremdherrschaft ein Fortschritt sein kann, wenn die Herrschenden technisch und kulturell überlegen sind. Ist der Unterschied ausgeglichen, endet die fremde Herrschaft und das Verhältnis kehrt sich um. Am Ende der Frankenherrschaft wurde Mitteldeutschland zum Kernland des neu entstandenen deutschen Reiches. Symbole der fremden Herrschaft wurden zerstört und verschwanden, wie der Reiterstein von Hornhausen, in der Erde. Durch Zufall entdeckt und hervorgeholt, endete der Stein als Pflaster im Kuhstall. Nur weil er Glück hatte, kam er ins Museum, wurde zum Firmenzeichen des sächsisch-anhaltinischen Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle und ist zum Symbol der frühen Geschichte Mitteldeutschlands geworden. Reinhold Andert beleuchtet die schriftlichen Quellen, die von Angehörigen und Sympathisanten der fränkischen Besatzungsmacht aus weit entfernten Klöstern sehr kritisch. Vor allem Urkunden, in denen es um den Besitz der Klöster Hersfeld und Fulda geht, erweisen sich als Fälschungen. Das ist heute noch wichtig, da die meisten Orte Mitteldeutschlands diesen Urkunden ihre erste schriftliche Erwähnung verdanken. Durch sie treten diese Dörfer und Städte in das Licht der Geschichte. Etliche Jubiläumswahlen stimmen nicht. Das sollte aber, meint der Autor, beim Feiern nicht stören, sondern vielleicht ein Grund sein, nach den Ursachen der Fälschungen zu forschen.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Ausweis und Reisepass noch gültig?

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Sömmerda bittet, rechtzeitig vor Beginn der Urlaubszeit, die Ausweisdokumente auf ihre Gültigkeit zu überprüfen.

Abgelaufene Personalausweise, Reisepässe und grüne Kinderausweise können nicht verlängert werden!

Bei einem Personalausweis müssen Sie mit einer Fertigungsdauer von ca. 2-3 Wochen rechnen. Ein Reisepass nimmt gegenwärtig rund 4 Wochen in Anspruch. Jeder Antragsteller muss persönlich zum Einwohnermeldeamt kommen, da die Unterschrift - und beim Reisepass zusätzlich der Fingerabdruck - direkt bei der Antragstellung geleistet werden müssen.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit, wenn Sie einen Personalausweis beantragen möchten:

- ▶ ein aktuelles Passfoto (max. 6 Monate alt)
- ▶ den bisherigen Personalausweis
- ▶ wenn kein Personalausweis vorhanden oder dieser bereits abgelaufen ist, den Reisepass oder die Geburtsurkunde
- ▶ bei Erstbeantragung ist eine Geburtsurkunde zwingend erforderlich

Bei der Beantragung eines Reisepasses sind folgende Unterlagen unerlässlich:

- ein aktuelles biometrietaugliches Passfoto (höchstens 6 Monate alt)
- den bisherigen Reisepass
- wenn kein Reisepass vorhanden ist, dann der Personalausweis oder die Geburtsurkunde

Für die Beantragung, bzw. Aktualisierung eines Kinderreisepasses sind folgende Unterlagen nötig:

- ein aktuelles biometrietaugliches Passfoto
 - Unterschriften beider Erziehungsberechtigter vor Ort
 - bei alleinigem Sorgerecht mit Nachweis vom Jugendamt
 - der alte Kinderausweis bzw. Kinderreisepass und die Geburtsurkunde
 - Pass bzw. Personalausweis beider Elternteile
- Kinder ab dem 10. Lebensjahr müssen zur Beantragung eines Kinderreisepasses persönlich anwesend sein, da eine Unterschrift geleistet werden muss. Ab dem 12. Lebensjahr muss ein Europass beantragt werden (Formalität bleibt gleich).

Gebühren:

Personalausweis	8,00 EUR
Vorläufiger Personalausweis	6,00 EUR
Erster Personalausweis (16 bis 21 Jahre)	gebührenfrei
Reisepass	
a) über 24. Lebensjahr	59,00 EUR
b) unter 24. Lebensjahr	37,50 EUR
Vorläufiger Reisepass	26,00 EUR
48-Seiten-Pass:	
a) über 24. Lebensjahr	81,00 EUR
b) unter 24. Lebensjahr	59,50 EUR
Expresspass: (Dauer 3 Arbeitstage)	
a) über 24. Lebensjahr	91,00 EUR
b) unter 24. Lebensjahr	69,50 EUR
48-Seiten-Expresspass:	
a) über 24. Lebensjahr	113,00 EUR
b) unter 24. Lebensjahr	91,50 EUR
Kinderreisepass	13,00 EUR
Aktualisierung	6,00 EUR

Auskünfte über Einreisebestimmungen erteilen die jeweiligen Konsulate. Im Internet sind die Bestimmungen für das jeweilige Land unter www.auswaertiges-amt.de / Reise und Sicherheit / Länder- und Reiseinformationen abrufbar.

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:

Mo, Di, Do, Fr	9 - 12 Uhr	Di	13 - 18 Uhr
Do	13 - 16 Uhr	Mi	geschlossen

VERANSTALTUNGSTIPPS

11. Desotron-Cup

**30. Mai 2008 +++ ab 15:00 Uhr
Diesterweg-Sportplatz**

Schlechtwetter-Ausweichvariante: Unstruthalle

Der Desotron-Cup im Streetball ist zu einer schönen Tradition geworden. Aus einer bundesweiten Initiative von Polizei und Sportjugend hervorgegangen, startet der Desotron-Cup im Streetball in diesem Jahr seine elfte Auflage. Für immer mehr Streetball-Freaks aus dem Landkreis hat sich dieses Kräftemessen mit Gleichgesinnten zu einem sportlichen Höhepunkt etabliert. Bester Beweis sind die Teilnehmerzahlen. Während beim Startturnier im Jahre 1998 insgesamt 33 Mannschaften um Pokale und Platzierungen kämpften, beteiligten sich im vergangenen Jahr 117 Teams (fast 500 Teilnehmer).

Dank der finanziellen und organisatorischen Unterstützung durch die Firma Desotron Design Software Elektronik GmbH, die Stadtverwaltung Sömmerda, die Nordthüringer Volksbank eG, den Kreissportbund Sömmerda e. V., den Polizeisportverein Sömmerda, das staatliche Förderzentrum "Rotenbachschule" Sömmerda, die Freiwillige Feuerwehr Sömmerda, das Sömmerdaer Jugendrotkreuz, die Thüringer Allgemeine, das A.-Schweitzer Gymnasium von Sömmerda, die Förderschule von Sömmerda, die Schulen im Landkreis Sömmerda, das LKA Thüringen, das Landratsamt Sömmerda/Gesundheitsamt, die TALI, das BBZ - Sömmerda, die Firma Ballhaus, den Jugendpflegerinnen der VG "An der Marke" und der VG Gera - Aue Elxleben und Witterda, SVS Abt. Basketball, Park-Apotheke in Sömmerda, der OMV in Sömmerda, Vodafone Shop Hoffmann im Kaufland Sömmerda, Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda/Thüringen eG, Firma TOI-TOI und DIXI Sanitärsysteme GmbH Gersungen, Öko Sternhaus-Bauunternehmen GmbH, Wohnungsgesellschaft mbH Sömmerda, P2 Concert Martin Puttkammer, sowie durch das Engagement vieler Helfer hat sich das Streetballturnier zum Jugendevent des Jahres im Landkreis entwickelt. Zum ersten Mal werden die Nordthüringer Volksbank eG als Veranstalter auftreten und das Rahmenprogramm abrunden. Für die elfte Auflage wird erstmals als Maskottchen der Thüringer Kinderpolizist "Poli-Pap" vergeben. Diese Leitfigur wird gestiftet vom Landeskriminalamt Thüringen. In diesem Jahr beteiligt sich der Förderverein "Kinder in Litauen" an dieser Veranstaltung. Es werden aktiv zwei Mannschaften aus Litauen am Streetballturnier teilnehmen.

Bleibt nur zu hoffen, dass auch das Wetter mitspielt. Und wenn nicht, steht die Unstruthalle in der Fichtestraße als bewährte Ausweichmöglichkeit zur Verfügung.

Als Kulisse für den 11. Desotron-Cup wurde wieder der Sömmerdaer Diesterweg-Sportplatz ausgewählt. Die Teilnahme ist für alle Mannschaften kostenfrei. Gespielt wird in fünf Altersgruppen. Eine Mannschaft besteht aus maximal vier männlichen oder weiblichen Spielern, die sich mit einem Teamnamen anmelden. Gespielt wird an sechs Körben. Außerdem steht ein Court zum Einspielen zur Verfügung, ein weiterer zur Ermittlung des besten Werfers. Sportlehrer des Landkreises Sömmerda werden zum vierten Mal den sportlichen Part übernehmen. Die Basketballkörbe werden freundlicherweise vom Gymnasium Sömmerda bereitgestellt. Wie immer warten auf Sieger und Platzierte attraktive Preise. Die Firma Desotron stiftet als Hauptsponsor Geldpreise für die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Jahrgängen (97-99, 95-96, 93-94, 91-92, 90 -...). Die Pokale für die Siegermannschaften kommen von der Stadt Sömmerda. Das LKA Thüringen spendiert die Pokale für die fairste Mannschaft und den besten Spieler. Gestartet wird in diesem Jahr ab 16:00 Uhr mit der Altersklasse 9-10 Jahre. Alle anderen AK beginnen ab 18:00 Uhr mit dem Wettkämpfen. Zwei Pokale für die Sieger des Court-Wettbewerbes der Altersklasse (9-13 und ab 14) werden von der Thüringer Allgemeinen gestiftet. DJ Roger moderiert nicht nur die Veranstaltung, er sorgt auch für die passende Musik. P2 Concert wird auch in diesem Jahr die Beschallung durchführen.



Foto: Archiv

Höhepunkte an diesem Abend werden sein:

1. ab 15:00 Uhr Präsentation Nordthüringer Volksbank eG
2. ab 16:00 Uhr Beginn Veranstaltung mit AK 9-10 Jahre
3. ab 16:30 Uhr Beginn des Court-Wettbewerbes
4. ab 18:00 Uhr Cheerleader aus Rastenberg
5. ab 21:30 Uhr Flutlichtbeleuchtung durch Freiwillige Feuerwehr Sömmerda

Meldung zur Teilnahme am Streetball-Turnier am 30. Mai 2008 auf dem Diesterwegsportplatz (Straße der Einheit)

Jahrgang: 97-99 95-96 93-94 91-92 ab 90

Name der Mannschaft: _____

Schule / Einrichtung: _____

Geschlecht: Männlich weiblich

Namen der Teilnehmer: 1. _____

Abgabe der Meldung bei: 2. _____

Sportkreisjugend

Fichtestraße 23

99610 Sömmerda

Tel.: (0 36 34) 62 13 12

Fax: (0 36 34) 62 13 12

DESOTRON - Hauptsponsor

Design • Software • Elektronik GmbH

Leubinger Straße 19, 99610 Sömmerda

Tel.: (0 36 34) 68 89 88

Fax: (0 36 34) 60 38 81

Polizeiinspektion Sömmerda

Bahnhofstraße 29

99610 Sömmerda

Tel.: (0 36 34) 33 61 44

Fax: (0 36 34) 33 61 09

Jugend - Rotkreuz

Rohrborner Weg 13

99610 Sömmerda

Tel.: (0 36 34) 688110

Fax: (0 36 34) 3 07 88

Haftungsausschluß- und Haftungsbefreiungserklärung
bei Beförderung in Polizeidienstfahrzeugen

hier: Beförderung von Personen in einem Dienstfahrzeug, die nicht im Dienste des Landes Thüringen stehen
Der Unterzeichner erklärt hiermit, dass er für etwaige Körper- oder Sachschäden, die ihm durch die Mitnahme in einem Dienst-KFZ der Thüringer Polizei oder aufgrund des Verhaltens eines Bediensteten der Thüringer Polizei entstanden sind, keinerlei Schadensersatzansprüche dem Land Thüringen oder dem KFZ-Führer gegenüber geltend macht, sofern die Schäden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden sind. Soweit Dritte durch sein Verschulden Schäden erleiden, befreit er das Land Thüringen von jeglicher Haftung

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen/
bzw. Spieler ab 18 Jahre selbständig unterschreiben.



*Für den Rücktransport der Teilnehmer bis 17 Jahre ist die Einverständniserklärung der Eltern erforderlich. (Siehe Haftungsausschluss)

Stadtfest

Sömmerda

20 Jahre Städtepartnerschaft Sömmerda - Böblingen



7. Juni

ab 10 Uhr

mit dabei:

- Sömmerdaer Vereine mit Präsentationen und Bühnenshow's
- Jugendorchester der Feuerwehrkapelle Dagersheim
- Kinderland mit Bastelstraßen, Kinderschminken, Lego-Baustelle, Bühnenshow des SFZ und viele Überraschungen
- Aktionsfläche / Boutique-Passage, Spielwaren am Markt und Meridian u.v.a.m.



Deutschlands Party Band No. 1



LOLLIES

...HÖLLISCH GUT!

Marktplatz

www.soemmerda.de

20 Jahre Städtepartnerschaft Sömmerda - Böblingen

In diesem Jahr begehen die Städte Böblingen und Sömmerda das 20-jährige Jubiläum ihrer deutsch-deutschen Partnerschaft. Am 20. Juni 2008 jährt sich die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages in Sömmerda mit der baden-württembergischen Stadt Böblingen.



Foto: Archiv

Mit ihren Unterschriften besiegelten damals Bürgermeister Manfred Hölzer und sein Amtskollege Oberbürgermeister Alexander Vogelgsang die 34. deutsch-deutsche Partnerschaft. Damit ging Sömmerda zugleich als Partnerstadt Nr. 7 in die Stadtgeschichte von Böblingen ein. Doch bevor es soweit war, ging diesem wichtigen Vertrag ein zähes Ringen um Worte, Positionen und Verständigung über die damals noch bestehende Mauer zwischen Ost und West voraus.

Bereits 1984 gab es von Böblinger Seite eine Anfrage beim Deutschen Städtetag, wo der Wunsch nach einer Städtepartnerschaft mit einer ostdeutschen Stadt herangetragen wurde. Weil die Zeit noch nicht reif war, wurde diese Anfrage verneint. Jedoch wurde die Idee aus Böblinger Sicht zu keiner Zeit verworfen, sondern mit dem Amtsantritt von Oberbürgermeister Alexander Vogelgsang im Jahr 1986 zielstrebig und mit Nachdruck weiterverfolgt. Dieser fand schließlich prominente Fürsprecher wie den damaligen Ministerpräsidenten Lothar Späth, Altbundeskanzler Helmut Schmidt, den damaligen IG-Metallvorsitzenden Franz Steinkühler und andere wichtige Kontaktpersonen, die das Anliegen der Stadt Böblingen unterstützten.

Im Oktober 1987 sagte Staatsratsvorsitzender Erich Honecker der Stadt Böblingen zu, die Aufnahme einer partnerschaftlichen Beziehung zur Stadt Sömmerda in Thüringen in die Wege zu leiten. Erste Treffen mit Vertretern beider Städte fanden im Frühjahr 1988 statt. Es folgte die Aushandlung des Vertrages, der am 16. Mai in Böblingen und am 20. Juni in Sömmerda offiziell unterzeichnet wurde. Mit der politischen Wiedervereinigung 1990 lösten sich schwierige Begleitumstände der Städtepartnerschaft. Nach den ersten freien Kommunalwahlen entschlossen sich der damalige Bürgermeister Klaus Vanderheyden und OB Alexander Vogelgsang den streng reglementierten Partnerschaftsvertrag zu erneuern. Am 4. Mai 1991 unterzeichneten beide die neue Urkunde zur Bekräftigung der deutsch-deutschen Partnerschaft. Unter Bürgermeister a. D. Erwin Bollinger und seinem Nachfolger Bürgermeister Wolfgang Flögel nahm die Städtepartnerschaft eine positive Entwicklung, die auch im 20sten Jahr ihres Bestehens durch intensive Kontakte in allen Bereichen gepflegt und gelebt wird. Alljährliche Begegnungen am Tag der deutschen Einheit sowie eine Reihe von Vereinstreffen und die Entwicklung persönlicher Kontakte sind beredtes Zeugnis dafür, dass die Partnerschaft mit Leben erfüllt wird.

So sind im Jubiläumsjahr eine Reihe von Veranstaltungen geplant: Vom 6. bis 8. Juni 2008 weilt eine offizielle Delegation unter Leitung von OB Vogelgsang zum Stadtfest in Sömmerda. Hier werden Böblinger Vereine mit ihren Darbietungen das Sömmerdaer Fest bereichern. Weitere Höhepunkte sind das Böblinger Stadtfest, Begegnungen von Vereinen sowie der offizielle Festakt zum 20-jährigen Jubiläum am 3. Oktober in Böblingen.

Was wissen Sie über Sömmerda's Partnerstadt Böblingen?

In diesem Jahr besteht die Städtepartnerstadt zwischen Böblingen und Sömmerda 20 Jahre. Dieses Jubiläum wird zu den Stadtfesten am 07. Juni 2008 in Sömmerda und am 05. und 06. Juli 2008 in Böblingen gefeiert. In den vergangenen 20 Jahren gab es viele gegenseitige Besuche in den Partnerstädten, gemeinsame Veranstaltungen zwischen Vereinen und persönliche Kontakte. Wir möchten mit einem Quiz testen, was die Sömmerdaer von ihrer Partnerstadt wissen. Beantworten Sie nachfolgende Fragen und senden Sie Ihre Lösungen bis zum **30. Mai 2008** an die:

Stadtverwaltung Sömmerda
Abt. Kultur
Marktplatz 3-4
99610 Sömmerda

Den Preisträgern, die zum Stadtfest am 07. Juni 2008 im Beisein von OB Alexander Vogelgsang der Stadt Böblingen, ermittelt werden, winken folgende Preise:

1. Preis: ein Wochenende in der Partnerstadt Böblingen mit Besuch der Mineraltherme
2. Preis: Württembergische Weinspezialitäten
3. Preis: ein Bildband von Böblingen

Hier die QUIZ-Fragen:

✂.....✂

Wie viele Einwohner leben in Böblingen?

- a) 46.400
- b) 15.000
- c) 90.000

Welche Fernsehsendung wurde über viele Jahre aus der Sporthalle Böblingen übertragen?

- a) Wetten das ... ?
- b) Wer wird Millionär?
- c) Starparade der Volksmusik

Was ist die typisch schwäbische Beilage zu Fleischgerichten?

- a) Spagetti
- b) Knödel
- c) Spätzle

In welchem Teil des Bundeslandes Baden-Württemberg liegt Böblingen?

- a) Baden
- b) Württemberg

Absender:

.....

.....

Hinweis: Die richtigen Lösungen ankreuzen und an die Stadtverwaltung Sömmerda, Abt. Kultur, (Anschrift siehe oben) senden oder in den Briefkasten am Rathaus einwerfen. **Absender nicht vergessen!**

Museale Angebote rege genutzt

An drei verschiedenen Plätzen konnte zum Internationalen Museumstag am 18. Mai 2008 in Sömmerda Bekanntes und Neues entdeckt werden. Im 2005 eröffneten "Historisch-Technischen Museum" im Dreyse-Haus gab es als Novität die Nachbildung des Adelsdiploms der Familie von Dreyse zu sehen. Das Gelände der Weißenseer Str. 26a, gegenüber dem Museum, mit alten Gebäudeteilen der ehemaligen Fabrik von Dreyse&Collenbusch, hat die Stadt 2006 erworben, um bis 2010, für eine bessere Präsentation der jüngeren Industriegeschichte, eine Erweiterung der jetzigen Ausstellung zu ermöglichen.



Die Ausführungen von Bürgermeister Wolfgang Flögel, Architekt Frank Wiegleb und Museumsleiter dr. Ulf Molzahn zu Bauplanungen und Nutzungsvarianten verfolgten zahlreiche Gäste, darunter natürlich auch viele ehemalige Büromaschinenwerker. Mitglieder vom Sömmerdaer Heimat- und Geschichtsverein e. V. und dem Museumsverein waren selbstredend unter den Gästen. Bereits am 08. Mai wurde das Geburtshaus von Ch. G. Salzmann eröffnet und konnte zum Museumstag erneut in Augenschein genommen werden. Die unteren Räume im Haus sollen künftig so gestaltet werden, dass der berühmte Sohn der Stadt eine angemessene Würdigung erfährt und diese für Besucher in Zusammenhang mit einem Museumsbesuch zugänglich sind. Gut 290 Besucher haben an diesem Sonntag von den musealen Angeboten ihrer Stadt Gebrauch gemacht. Eine Resonanz, mit der die Veranstalter zufrieden sind.

Start in's Berufsleben

Mit der Unterzeichnung ihrer Ausbildungsverträge können sich vier Sömmerdaer Jugendliche über die Möglichkeit einer Ausbildung bei der Stadt Sömmerda freuen. Für die nächsten drei Jahre ist ihr beruflicher Weg damit gesichert.



Bürgermeister Wolfgang Flögel und Personalleiterin Carola Jung überreichten den neuen Auszubildenden unlängst ihre Verträge im Sömmerdaer Rathaus. Zur Verwaltungsfachangestellten werden Jana Schmidtke, Janine Hasenbein und Steffen Schwarz (nicht im Bild) ausgebildet. Das Berufsbild des Straßen-

wärterers wird Eric Fiedler erlernen. Im dualen System wird der theoretische Unterricht in den Berufsschulen Sondershausen und Meiningen stattfinden und der praktische Unterricht in den jeweiligen Ämtern und Einrichtungen der Stadtverwaltung Sömmerda. Wir wünschen den vier Jugendlichen viel Freude und Erfolg bei ihrer Ausbildung. Bereits 35 Azubis haben seit 1996 ihre Ausbildung bei der Stadt Sömmerda erfolgreich beendet.

Radfahr-Aktionstag ein großer Erfolg

Mit 580 Teilnehmern aus Schulen und Kindereinrichtungen des Landkreises Sömmerda und 100 Besuchern der Kreisstadt war die Veranstaltung "Fahr´ Rad - aber sicher" am 21. Mai 2008 auf dem Sömmerdaer Marktplatz ein großer Erfolg. Die Kreisverkehrswacht Sömmerda e. V. sowie deren Partner DRK, ÖPNV, Polizeiinspektion (PI) Sömmerda und Stadt Sömmerda hatten einen Umlauf mit 14 Stationen zusammen gestellt, in dem die Teilnehmer aktiv mitmachen mussten und so die wichtigsten Aspekte zum Thema Radfahren vermittelt bekamen. So erfuhren die Teilnehmer u. a. wie wichtig der Fahrradhelm ist, was die Radwegebenutzerpflicht besagt, wie man sich als Fahrgast in einem Bus verhält oder wieviele Kinder im "Toten Winkel" Platz haben. Die angebotene Fahrradcodierung wurde von 46 Besuchern in Anspruch genommen, Polizeihauptmeister Pausch und Scholz waren rund um die Uhr beschäftigt. Die nächste Codierung findet am 20. Juni zum Tag der offenen Tür bei der PI Sömmerda statt. Mit einer Ehrenurkunde und Ehrennadel der Deutschen Verkehrswacht wurde Henning Kaatz für 50 Jahre unfallfreies Fahren zum Aktionstag in Sömmerda ausgezeichnet. Die Auswertung des Wissensquiz wird zeitnah erfolgen. Die Gewinner erhalten ihre Preise am 07.06. zum Stadtfest in Sömmerda.



An den Stationen Fahrradparcour, Fahrradcomputer und geprüfter Fußgänger war Geschicklichkeit, Ureils- und Reaktionsvermögen der Jungen und Mädchen gefragt.



Bei Petra Nennewitz, Ausbilderin in Erster Hilfe beim DRK Sömmerda, wurden die "Verletzten" des Aktionstages sogleich verarztet und zudem Maßnahmen der Ersten Hilfe erläutert.

Information des Bau- und Umweltamtes

Pflege der öffentlichen Grünanlagen

Sömmerda ist eine grüne Stadt, egal aus welcher Richtung man in die Stadt einfährt. Viele Besucher, Gäste und Bürger äußern sich lobend über die schön gestalteten Anlagen entlang der Hauptdurchfahrtsstraßen, aber auch diejenigen in der Innenstadt und der Neuen Zeit. So viel Grün will natürlich auch unterhalten werden. Die Abteilung Grünanlagen des Betriebshofes hat wieder alle Hände voll zu tun. Wie sicherlich schon bemerkt worden ist, wurde die Frühjahrsbepflanzung im Stadtgebiet bearbeitet. Die Pflanzflächen sollen in den kommenden Wochen bearbeitet und mit Sommerblumen bepflanzt werden. Auch unsere zahlreichen Pflanzschalen und Pflanzkästen am Rathaus, auf dem Markt und in der Weißenseer Straße sollen mit Pelargonien bestückt erblühen. 14 Kolleginnen und Kollegen realisieren aber nicht nur die bereits aufgezählten Aufgaben. Insgesamt 682.000 m² Grünfläche müssen in Sömmerda und den acht Ortsteilen gesäubert und gemäht werden. Nicht jede Rasenfläche kann bei solchen Dimensionen auf "Englischem-Rasen-Niveau" gehalten werden. So wurden bewusst einzelne Bereiche ausgewählt, die nur noch extensiv gepflegt werden, um den Natur- und Artenschutz zu fördern. Randbereiche um Wohngebiete oder auch Wiesen in der Stadt und in den Ortsteilen werden maximal 2 mal im Jahr gemäht, um das reiche Spektrum verschiedenster Wildkräuter zu erhalten, sowie Lebensräume für Insekten und andere Kleinstlebewesen zu schaffen. Natürlich wird die Stadt bemüht sein, insgesamt die Qualität der Grünanlagenpflege auf stabilem Niveau zu halten und weiter zu verbessern. Zahlreiche Anlagen werden bereits durch die Anwohner mitgepflegt, wofür den Bürgern ein herzliches Dankeschön gebührt. Wir bitten deshalb alle Bürger mitzuhelfen, damit das Image der grünen Stadt Sömmerda weiter positiv in die Region ausstrahlen kann.

Rechts- und Ordnungsamt informiert

Städtischer Betriebshof: Einbruch und Diebstahl

In der Nacht vom 19.05. zum 20.05.2008 brachen unbekannte Täter in das Gelände und in die Gebäude des Betriebshofes der Stadtverwaltung Sömmerda im Industriepark ein. Durch massive Gewalteinwirkung wurden mehrere Türen und Fenster sowie elektrische Garagentore beschädigt. Auch in den Räumlichkeiten wurden Gegenstände beschädigt und zerstört. Der Stadt entstand hier ein Schaden von ca. 4.500 €. Des Weiteren wurde unterschiedlichste Technik im Wert von ca. 5.000 € entwendet.



Darüber hinaus musste festgestellt werden, dass die Täter einen LKW Mitsubishi aus den Garagen entwendeten, diesen zu anderen Straftaten in Sömmerda benutzten und noch in derselben Nacht im Gewerbegebiet "Am Unterwege" in Brand setzten - es entstand Totalschaden. Hier wird der Schaden auf ca. 8.000 € geschätzt. Der Gesamtschaden für die Stadt beträgt somit ca. 17.500 €, wobei der einbruchsbedingte Arbeitsausfall nicht mitgerechnet wurde. Besonders betroffen macht die hohe kriminelle Energie der Täter und die sinnlose Zerstörung von Eigentum.

BAUEN aktuell

Abriss Garagenkomplex Scherndorfer Weg

In der vergangenen Woche, am 19.05.2008, begann der Abbruch des Garagenkomplexes Scherndorfer Weg. Mit dem Abbruch dieses zuletzt kaum noch genutzten Komplexes wird ein weiterer städtebaulicher Missstand in der Stadt Sömmerda beseitigt. Die insgesamt 44 Garagen in Stadtrandlage waren wenig frequentiert und wurden durch zahlreiche Müllablagerungen verschandelt. Sie werden nun inklusive der Fundamente, etwa 2000 m³ Raum, durch die Firma ATP Abbruch und Recycling GmbH aus Bad Tennstedt zurückgebaut.



Die Maßnahme wird voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen sein. Die Gesamtkosten belaufen sich einschließlich der Planung auf ca. 15.000 €. Die Zuwegungen zu den Anrainergrundstücken bleiben erhalten. Die restlichen Flächen könnten in Zukunft in geeigneter Weise bepflanzt werden. Gegenwärtig ist keine weitere bauliche Nutzung in diesem Bereich vorgesehen.

WIRTSCHAFT konkret



SÖM 2008

Chance für große und kleine Künstler aus dem Landkreis Sömmerda!

Die Leistungsschau der Wirtschaft - die SÖM - hat sich einen festen Platz im wirtschaftlichen Leben im Landkreis Sömmerda erobert und findet am 8. und 9. November 2008 in der Unstruthalle in Sömmerda statt. In den letzten Jahren wurde ein interessantes Rahmenprogramm von vielen großen und kleinen Künstlern aus dem Landkreis Sömmerda gestaltet. Hierbei reichte die Vielfalt von Modenschauen für Kinder und Erwachsene, über Schauffrisieren, Gesangs- und Tanzdarbietungen bis hin zu sportlichen Vorführungen. Aber auch die Künstler von "Alles außer Klassik" bekamen hier die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam mit Künstlern unserer Region ein kulturelles Rahmenprogramm zur SÖM vorbereiten. Welche Künstlergruppen aus dem Landkreis Sömmerda haben Interesse an einem Auftritt zur SÖM 2008? Voraussetzung ist, dass die Künstler vorwiegend im Landkreis Sömmerda wohnen und sich die Darbietungen in das Gesamtkonzept der SÖM einordnen lassen. Interessenten melden sich bitte bis zum 20. Juni 2008 beim Landratsamt Sömmerda, Abt. 2, Sachgebiet Vereine/Wirtschaft, Frau Trabitzsch, Tel. (03634) 354-400, Fax (03634) 354-427.

Bereitschaftsdienste

Klempner - Sanitär und Heizung WGS mbH
Fa. Zapf.....Tel. (036374) 21866

Bereitschaftsdienst für das Gewerk "Klempner" im Wohnbestand der WOBAG Sömmerda
Die für die einzelnen Wohnanlagen zuständige Bereitschafts-firma ist dem Aushang im Hauseingang zu entnehmen.

Bereitschaft - WGS mbH und WOBAG für Heizung und Warmwasser
Die für die einzelnen Wohnanlagen zuständige Bereitschafts-firma ist dem Aushang im Hauseingang zu entnehmen.

Elektrobereitschaft der WOBAG
* Elektro-Knörig, Frohdorf, Straße des Friedens 36,Tel. 30908
* Fa. Oehler, Sömmerda, Käthe-Kollwitz-Str. 6Tel. (03634) 611109; Tel. (0172) 3604055

Elektrobereitschaft der WGS mbH
* TOGA Elektro GmbH, Werrchenstraße 24Tel. (0172) 3671518

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda.....Tel. (03634) 6849-0
Montag - Donnerstag.....6:45 bis 15:30 Uhr
Freitag.....6:45 bis 11:30 Uhr
Außerhalb dieser Zeit gilt folgende kostenfreie Rufnummer: 0800 - 0 72 51 75.

Rohrreinigung Morawietz
Funktelefon:(0171) 3410264

Bereitschaft bei Abwasser-/Abflussstörungen im Bereich Stadt Sömmerda und Ortsteile
Eigenbetrieb Abwasser Sömmerda:(0171) 1788421
an Arbeitstagen:(03634) 620174 oder 329020

24 Stunden - Service - Schlüsseldienst
Dieter Becke, Sömmerda, Basedowstraße 21Tel. (03634) 621858 od. (0172) 8601626
TASCH Sicherheitstechnik GmbH, Sömmerda, Am Anger 17Tel. (03634) 621845 od. (0177) 8957399
Detlef Jessing, Sömmerda, Poststraße 14Tel. (03634) 30376 od. (0172) 9589577

Gas / Fernwärme / Strom - Stadtgebiet Sömmerda
SEV GmbH, Uhlandstraße 7,.....Tel. (03634) 611611
Havariedienst Glasbruch
Fa. Schäfer, Sömmerda, Adolf-Barth-Straße 18Tel. (03634) 621907

APOTHEKEN STADT SÖMMERDA * Adressen und Telefonnummern *

- Adler-Apotheke, Straße des Aufbaus 3aTel. (0 36 34) 602301
- Neue-Apotheke, Marktplatz 13Tel. (0 36 34) 612403
- Park-Apotheke, Erfurter Straße 45aTel. (0 36 34) 68900
- Center-Apotheke, Mainzer Straße 12Tel. (0 36 34) 38110
- Apotheke "Am Erfurter Tor", Stadtring 17aTel. (0 36 34) 610654
- Sonnen-Apotheke, Straße des Friedens 1Tel. (0 36 34) 612103
- Aesculap-Apotheke, Straße der Einheit 5Tel. (0 36 34) 612770
- Igel-Apotheke, Auenstraße 3Tel. (0 36 34) 316081

<< BEREITSCHAFTSDIENST APOTHEKEN >>

**24-Stunden-Notdienst
Stadt Sömmerda**

26.05. - 01.06.2008 Park-Apotheke Sömmerda
02.06. - 08.06.2008 Sonnen-Apotheke Sömmerda

<< BEREITSCHAFTSDIENST KINDERÄRZTE >>

(Änderungen vorbehalten)

31.05./01.06.2008 DM Finger Tel. (03635) 483248

<< BEREITSCHAFTSDIENST ÄRZTE >>

Notrufnummer: 0180 5 - 8 84 12 31 50

<< ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST >>

Ab sofort steht für Patienten mit akuten Schmerzen samstags, sonn- und feiertags landesweit nur noch die zentrale Notdienst-telefonnummer 0180-5908077 (12 Cent/Min.) zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste auch unter www.soemmerda.de

Vereine und Verbände



Erste Thüringer LUDOTHEK

Bürgerzentrum, Straße der Einheit 27
99610 Sömmerda Telefon: (03634) 612518

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungen JUNI 2008

- Montag, 02.06.2008**
14:30 Uhr Spielzimmer: Phase 10 - Das Würfelspiel
- Dienstag, 03.06.2008**
14:00 Uhr Atelier: Mini-Leporello (1 EUR)
- Mittwoch, 04.06.2008**
14:30 Uhr Spielzimmer: Zahlen Zick Zack
- Donnerstag, 05.06.2008**
14:00 Uhr Spielzimmer: Rummikub - Wortspiel
- Freitag, 06.06.2008**
14:30 Uhr Atelier: MA(H)LZEIT - Überraschungsbilder

Eine Anmeldung von Gruppen ist erforderlich.

Geburtstagsfeiern: mit Voranmeldung -
Festpreis 25,00 Euro

Projekt "WESPE": Durch Wissen, Experimente,
Spiel und Praxis zum Erfolg.

www.ludothek-soemmerda.de

LEBENSILFHE SÖMMERDA E. V.

Steinstraße 4, Tel. (03634) 6894-0
99610 Sömmerda, Fax (03634) 689494

Freizeitplan JUNI 2008

- Montag, 02.06.2008**
15:00 Uhr Spaziergang
- Dienstag, 03.06.2008**
15:00 Uhr Beschäftigung nach Wahl
- Mittwoch, 04.06.2008**
15:00 Uhr Eisbecher zubereiten
- Donnerstag, 05.06.2008**
15:00 Uhr Kegeln
(Änderungen vorbehalten)

Weitere Auskunft erteilt Frau Trescher - Tel. (03634) 612200.

Karin Kuhl
1. Vorsitzende

Thüringer Arbeitsloseninitiative - Soziale Arbeit e. V.

ALIBABA I - Anlaufzentrum für Frauen und Kinder
Bürgerzentrum "Bertha von Suttner"

Straße der Einheit 27, 99610 Sömmerda, Tel. 611426

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10:30 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsplan JUNI 2008

02.06.2008		Quizspiele
03.06.2008	14:30 Uhr	Ballspiele auf dem Sportplatz
05.06.2008		Bastelnachmittag
06.06.2008	14:00 Uhr	Kleine Köche - Große Küche: Obstsalat (1 EUR)
07.06.2008	10:00 Uhr	Beteiligung am Stadtfest mit einem Verkaufsstand u. einer Bastelstraße

(Änderungen vorbehalten)

Täglich im Angebot: Video-, Brett- und Kartenspiele

++++

Beratungsstelle der TALI im Bürgerzentrum

Straße der Einheit 27, 99610 Sömmerda

Tel./Fax: 623019 +++ E-Mail: Tali-soem@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag von 08:00 - 16:00 Uhr

Freitag von 08:00 - 13:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Wir sind eine Beratungs- und Informationsstelle
für Arbeitslose der Region.

Hier erhalten Sie Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen,
Schreiben von Bewerbungsunterlagen und vieles mehr.

++++

TALI - Jugendclub "Rainbow"

GutsMuthsplatz 24a, 99610 Sömmerda, Tel./Fax: 620160

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag 16 bis 22 Uhr,

Veranstaltungsplan JUNI 2008

06.06.2008	19:00 Uhr	Fernsehabend
07.06.2008	19:00 Uhr	Länderabend "Italien"

(Änderungen vorbehalten)

Täglich im Angebot sind: Billard, Darts, Karten-, Brett- und TV-
Spiele und Surfen im Internet

B. Untermann
Regionalleiter

Thüringer Folkloretanzgruppe Orlishausen e. V.

Orlishausen feiert Angerfest
6. und 7. Juni 2008

PROGRAMM

Freitag, 6. Juni

21:00 Uhr Disco mit "New Wave"

Samstag, 7. Juni

14:00 Uhr Chortreffen - Liedertafel Orlishausen e. V.
20:00 Uhr Tanz mit der Gruppe "Flair"

Besucher und Gäste sind im Festzelt auf dem Anger
in Orlishausen herzlich willkommen.

Veranstalter:

Thüringer Folkloretanzgruppe Orlishausen e. V.
Liedertafel Orlishausen e. V.



SBSV Thüringen e. V. - Kreisverband Sömmerda

Poststraße 8, 99610 Sömmerda

Tel./Fax: (03634) 621596

Treffen und Veranstaltungen JUNI 2008

Montag, 02.06.2008

15:00 Uhr Sportgruppe

Dienstag, 03.06.2008

09:00 Uhr Tanzgruppe (pro seniore Residenz)

13:30 Uhr Chor in der Begegnungsstätte

14:00 Uhr Radgruppe

Mittwoch, 04.06.2008

13:30 Uhr Spielergruppe

14:00 Uhr Geburtstag des Monats (April/Mai)

Donnerstag, 05.06.2008

13:00 Uhr Kreativgruppe

13:00 Uhr Wandern entlang der Unstrut

Treffpunkt: Stadtparkbrücke, Verpflegung aus dem Rucksack

(Änderungen vorbehalten)

Hinweis: Interessenten für die einzelnen Gruppen können sich
zu den jeweils genannten Treffen melden. Weitere Auskünfte
erhalten Sie in unserer Begegnungsstätte, Poststraße 8.



Volkssolidarität Regionalverband Sömmerda e. V.

Begegnungsstätte - Straße der Einheit 17

99610 Sömmerda Tel. (03634) 622287

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsplan JUNI 2008

Mittwoch, 04.06.2008

14:00 Uhr Geburtstag des Monats Mai

Mittwoch, 11.06.2008

14:00 Uhr Spielenachmittag (Karten- und Brettspiele)

(Änderungen vorbehalten)

Hinweis: Der nächste Tagesausflug mit der Volkssolidarität ist
am 19. Juni 2008. Die Fahrt führt in das historische Werrastäd-
tchen Creuzburg. Vorschau: Am 03. Juli 2008 ist eine Tagesfahrt
nach Oberweißbach, mit Unterhaltung, unter dem Motto "Von
Bergeshöh erklingt Musik" geplant.

Begegnungsstätte - Stadtring 14

99610 Sömmerda Tel. (03634) 38354

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13:00 - 16:00 Uhr

Dienstag (nur bei Bedarf)

Veranstaltungsplan JUNI 2008

Montag, 02.06.2008

13:30 Uhr Chorprobe mit Frau Fabian

16:00 Uhr "Die kleine Malschule Farbenklexe" trifft sich

Mittwoch, 04.06.2008

14:00 Uhr Geburtstag des Monats Mai

14:00 Uhr Treffen Handarbeitsgruppe

Donnerstag, 05.06.2008

14:00 Uhr Treffen "Sömmerdaer Malkreis"

14:00 Uhr Geselligkeitsspiele

(Änderungen vorbehalten)

Hinweis: Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und
Tagesfahrten erhalten Sie in der Begegnungsstätte, Straße der
Einheit 17, Sömmerda oder unter Tel. (03634) 622287.

Ihre Volkssolidarität



Netzwerk Regenbogen e. V. und Sömmerdaer Tafel

Bahnhofstraße 30, Tel. (03634) 316169
99610 Sömmerda Fax (03634) 316921

Angebote und Öffnungszeiten

Montag, 02.06.2008

09:00 - 16:00 Uhr	Möbelkiste	Lange Straße 7
09:00 - 11:00 Uhr	Sprechzeit, WGS-Mitarbeiter Herr Springer	L.-Cranach-Str. 1
13:00 - 14:00 Uhr	Tafelausgabe-Rot	Bahnhofstr. 30
14:00 - 15:00 Uhr	Tafelausgabe-Gelb	Bahnhofstr. 30
13:00 - 15:00 Uhr	Neuanmeldung Abholer	Bahnhofstr. 30
09:00 - 11:00 Uhr	Frühstücksrunde	L.-Cranach-Str. 1
11:00 - 15:00 Uhr	DRK-Kleiderkammer	Bahnhofstr. 30

Dienstag, 03.06.2008

09:00 - 16:00 Uhr	Möbelkiste	Lange Straße 7
14:15 - 16:00 Uhr	Kindernachmittag	L.-Cranach-Str. 1
14:00 - 16:00 Uhr	Kaffeerunde	L.-Cranach-Str. 1
14:00 - 16:00 Uhr	Kreativrunde	L.-Cranach-Str. 1
14:00 - 16:00 Uhr	Neuanmeldung Abholer	L.-Cranach-Str. 1
13:00 - 16:00 Uhr	Soziale Beratung	Bahnhofstr. 30

Mittwoch, 04.06.2008

09:00 - 16:00 Uhr	Möbelkiste	Lange Straße 7
14:00 - 16:00 Uhr	Kaffeeklatsch	Bahnhofstr. 30
14:00 - 16:00 Uhr	DRK-Kleiderkammer	Bahnhofstr. 30

Donnerstag, 05.06.2008

09:00 - 16:00 Uhr	Möbelkiste	Lange Straße 7
14:00 - 15:00 Uhr	Tafelausgabe-Orange	L.-Cranach-Str. 1
15:00 - 16:00 Uhr	Tafelausgabe-Grün	L.-Cranach-Str. 1
16:00 - 16:30 Uhr	Tafelausgabe-Blau	L.-Cranach-Str. 1
13:30 - 16:30 Uhr	Soziale Beratung	L.-Cranach-Str. 1

VdK – Sozialverband Hessen-Thüringen Ortsverband Sömmerda

DRK-Vortrag von Schwestern Jeannine und Anett

Zum Tag der Begegnung am 02.05.2008 war Schwester Jeannine, Leiterin der Sozialstation, und Schwester Anett beim VdK Ortsverband Sömmerda.



Foto: Verein

Es ist schon zur Tradition geworden, dass jährlich Schwester Jeannine mit bestimmten Vorträgen in der Ortsgruppe Sömmerda des Sozialverbandes VdK weilt. Voriges Jahr ging es um Rückenschmerzen und Einschlafstörungen, im diesjährigen Vortrag ging es um Venenerkrankung und Thromboseprophylaxe. Schwester Anett zeigte mit einigen Übungen, was man selbst prophylaktisch und zur Linderung tun kann. Dieser Tag war in eine Bereicherung in unserem Verbandsleben. Vielen Dank an die beiden Schwestern vom DRK und an die Organisatorin Ingrid Weißhuhn.

Tag der Begegnung – Besuch Heimatstube Leubingen

Wann: Montag, 02.06.2008
Ort: Heimatstube in Leubingen
Beginn: 14:00 Uhr

Es sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen und es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Zug Abfahrt 13:28 Uhr Bahnsteig 2, Bus Linie 212 Böblinger Platz Abfahrt 13:10 Uhr oder Abfahrt 13:25 Uhr. Die Geburtstagskinder Monat Mai werden nachträglich geehrt.
Vorgemerkt:

Wann: Montag, 07.07.2008 - gemütliche Kaffeerunde
Beginn: 14:00 Uhr / Bürgerzentrum "Bertha von Suttner"
Wann: Montag, 04.08.2008 - Sommerfest
Beginn: 14:00 Uhr / Bürgerzentrum "Bertha von Suttner"
Margrit Blume
stv. Ortsvorsitzende

"THEPRA LV Thüringen" e. V. - Quartiersmanagement Sömmerda

Eine Gesellschaft für alle?! Aktionswoche zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung

Um die Öffentlichkeit zu sensibilisieren, wurden Aktionen rund um den 5. Mai auch im Landkreis, auf dem Böblinger Platz und vor Kaufland durchgeführt. Zentrales Thema war die UN-Konvention zum Schutz und zur Förderung von Menschen mit Behinderungen. Aus diesem Anlass waren die Mitarbeiterinnen des Stadtteilbüros auf zentralen Plätzen als Gesprächs- und Ansprechpartner unterwegs. Informationsmaterial wurde an interessierte Bürger weitergegeben. Dabei kam es zu Gesprächen mit Menschen, die meistens selbst nicht betroffen waren. Der Nachmittag des 8. Mai war der Höhepunkt unserer Aktivitäten. Chris Wunderlich, selbst schwer betroffener Sömmerdaer und Stadtratsmitglied, sprach zu Fragen der Integration behinderter Menschen in unserer Gesellschaft.



Foto: Verein

Sind Menschen mit einer geistigen oder körperlichen Behinderung wirklich frei? Von dieser zentralen Frage leitete er weitere Problematiken behinderter Menschen ab. Es geht in erster Linie um das Arbeiten, um den selbstständigen Erwerb der Lebensgrundlage, aber es geht auch um solche Dinge wie Mobilität, Reisen und das Wohnen, die im Leben eine zentrale Bedeutung einnehmen. Leider nahmen zu wenig Menschen an dieser Gesprächsrunde teil. Warum bekundeten so wenige ihr Interesse? Wir wissen es nicht! Aber das was die Anwesenden an persönlichen und allgemeinen Problemen einbrachten sorgte für eine rege Diskussion unter allen. Ob man nun behindert ist oder nicht, die Integration geht alle an! Ein großer Dank gilt Chris Wunderlich, der viel Zeit für die Vorbereitung und viel Zeit für Gespräche investiert hat. Vielen Dank auch an die Menschen, die diese Veranstaltung mit viel Engagement vorbereitet haben.
Kerstin Noa & Katrin Hauer
THEPRA-Quartiersmanagement

SV Sömmerda e. V. - Abt. Leichtathletik

Stefan Hubert gewinnt Rennsteiglauf

Der bisher wohl erfolgreichste Start beim Rennsteiglauf liegt hinter den Sömmerdaer Läufern. Der 22-jährige Stefan Hubert gewann mit 1:11:59 h den Halbmarathon auf dem Rennsteig. Bei Kilometer 9,8 an der Schmücke lag noch eine Vierergruppe in Führung. Unter ihnen Stefan Hubert. Nach der Schmücke konnten sich Stefan und Jan Burzik aus Jena absetzen. Die beiden wechselten sich dann in der Führungsarbeit ab, bis sich Stefan kurz vorm Ziel entscheidend absetzen konnte und den Vorsprung ins Ziel rettete. Auf dem 5. Gesamtplatz kam Daniel Greiner (m20) nach 1:14:11 h ins Ziel (4. Platz AK). Schnellste Sömmerdaer Frau über den halben Marathon war wie schon in den Vorjahren Gerlinde Schrepper (w40), die mit 1:41:09 h einen neunten Platz belegte. Rocco Scholz (m30) belegte den 6. Platz seiner Altersklasse auf der Marathondistanz, die er in 3:21:49 h bewältigte. Nach Aufregung in der Laufvorbereitung bestritt Dagmar Kubis (w45) ihren ersten Supermarathon über 72,8 km. Am Montag vor dem Lauf war sie beim Training vom Nachbarhund gebissen worden. Auch Jörg Schulze bestritt seinen ersten Supermarathon. Er belegte in der Altersklasse den 104. Platz mit 7:40:05 min.



Die erfolgreichen Sömmerdaer Rennsteigläufer mit ihrem Trainer Bernd Krannich.

Foto: Verein

Anne Hölzer

Gesucht: Die besten Leichtathleten des Landkreises Sömmerda

Wer an den Kreismeisterschaften der Leichtathletik des Landkreises Sömmerda am 7. Juni 2008 teilnehmen will, sollte die Anmeldefrist, **3. Juni 2008**, nicht verpassen.

Am Wettkampftag messen sich die besten Leichtathleten von 6 bis 11 Jahren auf dem Kurt-Neubert-Sportplatz in Sömmerda in vier Disziplinen - 50 m Sprint, Weitsprung, Schlagball und 400 m. Alle Disziplinen werden einzeln gewertet - für die drei Ersten jeder Altersklasse gibt es Urkunden und Medaillen. Für die Wettkämpfe werden keine Startgebühren erhoben.

Meldungen sind bis zum **3. JUNI 2008** bei Anne Hölzer, Brennerstraße 9, 99423 Weimar sowie telefonisch (ab 20:00 Uhr) oder per Fax unter (0 36 43) 77 38 19 einzureichen. Bei Fragen oder Problemen können Sie sich ebenfalls unter der oben genannten Telefonnummer melden.

09:30 Uhr beginnen die Wettkämpfe nach kurzen Informationen an alle Wettkämpfer. Die Kinder werden je nach Altersklasse in Riegen aufgeteilt und vom Riegenführer zu den jeweiligen Wettkampforten innerhalb des Stadions geführt. Eltern, Lehrer oder Übungsleiter haben die Möglichkeit die Kinder außerhalb der Bande anzufeuern. Wir hoffen auf rege Beteiligung der Schulen und Sportvereine des Landkreises sowie auf viele Einzelsportler, die mit Mutti und Vati zum Wettkampf erscheinen.

Anne Hölzer

Männergesangsverein Sömmerda e. V. - Gemischter Chor

Chorkonzert zum Frühling in der Petri-Kirche Straußfurt

Am 3. Mai 2008 gestaltete der Gemischte Chor im Männergesangsverein Sömmerda e. V. ein Frühlingskonzert in der wegen ihrer hervorragenden Akustik geeigneten Petri-Kirche in Straußfurt. Zwei immer wieder wichtige Komponenten des Frühlings, nämlich die erwachende Natur und die zwischenmenschlichen Beziehungen, sprich die Liebe, zogen sich wie ein buntes Band durch das Programm. Es ist schon bemerkenswert, welche gesangliche Perfektion dieser Klangkörper, der ja erst 1 ½ Jahre besteht, unter der Leitung seiner Dirigentin Frau Ines Weichard, zu leisten vermag. Eine gekonnte musikalische Leistung, verbunden mit Fleiß und einem hohen Anteil von Disziplin und nicht zuletzt die große Liebe zur Musik, waren als Ergebnis dieses 1 ½ stündigen Konzertes zu erkennen.



Foto: Verein

Die Moderatorin Sabine Magdler führte mit Charme, Witz und kleinen Nachdenklichkeiten souverän durch das Programm. Ihre angenehme und deutliche Aussprache erhöhten zweifellos den Erfolg des Konzertes. Die Gesangsformation "trans iuventam" unter der Leitung von Barbara Jäckel, setzte mit ihrem gekonnt dargebrachten Repertoire viele bunte Frühlingstupper. Eine hervorragende Konstellation von 7 Frauenstimmen! Weitere angenehme Höhepunkte dieses musikalischen Nachmittages war der Auftritt einer sehr jungen Musikerin, Johanna Weichard. Ein nicht zu überhörendes großes Talent, welches mit Virtuosität am E-Piano beeindruckte und als Begleitung für die Solistin Christina Fricke ebenso fungierte, die mit einfühlsamer und klangreicher Stimme Aufmerksamkeit wecken konnte. Ziel dieser Veranstaltung war, mit einem Konzert rund um den Frühling Freude zu bereiten. Dieses Anliegen wurde zur Freude des Publikums voll erfüllt. Mit lang anhaltendem Applaus "erklatschte" man sich noch eine Zugabe. Mit dem bekannten Volkslied "Der Mond ist aufgegangen", zeigte sich nochmals die Veilseitigkeit des Chores bei der musikalischen Wiedergabe dieses schönen Liedes. Vom pianissimo über mezoforte bis hin zum fortissimo konnte man das Anliegen des Komponisten Johann Abraham Peter Schulz gut verstehen.

Abschließend kann man feststellen, dass zu diesem Chorkonzert ein gesundes Maß an künstlerischem Anspruch und viel Freude und Spaß am Musizieren, welche sich besonders in der Körpersprache der Chorsängerinnen und Chorsänger widerspiegelte, geboten wurden. Respekt und Dank der großartigen Chorarbeit an Frau Ines Weichard! Man war sich in Straußfurt einig: diesen Klangkörper möchte man recht bald wieder in der Petri-Kirche begrüßen, diese Meinung äußerte auch Pfarrer Jännicke in seinen Dankesworten am Schluss.

Karin Hiller

Polizeisportverein Sömmerda e. V.

Bildungsfahrt nach München

Ein Höhepunkt im sportlichen Leben und bereits zu einer festen Einrichtung geworden ist die jährliche Bildungsfahrt der Mitglieder der Frauensportgruppe des PSV Sömmerda mit ihren Angehörigen. Wie immer gut gelaunt und voller Erwartungen wurde die Reise angetreten, wobei der Wettergott zunächst schwächelte, aber nach einer nochmaligen Rücksprache unser Vorhaben nach besten Kräften unterstützte. Am frühen Nachmittag hatten wir unser Reiseziel erreicht und nahmen Quartier im Hotel "Holiday Inn", im Stadtteil Bogenhausen. Den Rest des Tages konnte jeder nach Gutdünken gestalten, unser Ziel war die Besichtigung des "Englischen Gartens". Der Englische Garten funktioniert als unbezahlbare grüne Lunge der Millionenstadt und zählt zu den größten innerstädtischen Parkanlagen in Europa. Er wurde auf Veranlassung des Kurfürsten Karl Theodor nach den Plänen des Grafen Rumford 1789 angelegt und ab 1804 vom Gartenbauarchitekten Ludwig von Schell weiter ausgestattet. Ein kurzzeitiger Regen konnte uns nicht überraschen, denn ein überdachter Fahrradständer stand ganz in der Nähe. Der Abend blieb der gemütlichen Runde des individuellen Gedankenaustausches vorbehalten.



Foto: Verein

Nach dem Frühstück am nächsten Tage erwartete uns eine geführte Stadtbesichtigung verbunden mit bayrischer Geschichte im Zeitraffer. Als treuer Gefolgsmann der Staufer-Könige (und Kaiser) erhielt der Wittelsbacher Otto I. 1180 das Herzogtum Bayern verliehen, dem sein Sohn Ludwig I. 1214 noch die Rheinpfalz hinzufügen konnte. Ein Jahrhundert später bestieg dann Ludwig IV. der erste Wittelsbacher selbst den römisch-deutschen Königs- und Kaiserthron. Dies gelang nach ihm zwei weiteren Wittelsbachern: 1400 Ruprecht von der Pfalz und 1742 Karl VII. Albrecht. 1356 erhielt die pfälzische Linie durch die Goldene Bulle Karls IV. die Kurwürde (Pfalzgrafen bei Rhein) und 1806 von "Napoleons Gnaden" die Königswürde, die sie bis 1919 inne hatten und dann abdanken mussten. Da die Wittelsbacher die "Größe weltlicher Herrscher" nie erreichten, verstanden sie es aber zu wahren Herrschern im Reich des Geistes zu werden. Ludwig I., ein schwärmerischer Verehrer der griechischen Antike, baute München bis 1848 zu einer Hauptstadt von Architektur und bildender Kunst aus. Sein Sohn Max II. Joseph, der sich gern als verhinderter Universitätsprofessor sah, begründete durch großzügige Förderung die Weltgeltung bayrischer Wissenschaft. In dessen Sohn Ludwig dem II. wiederum steigern sich künstlerisches und intellektuelles Erbe ins Phantastische. Irritiert vom Industriezeitalter zieht er sich in die Träume von einer besseren Vergangenheit zurück - an denen er schließlich scheitert. Mit seinen Schlössern hinterließ er der Nachwelt die grandiose Utopie einer Welt voller Schönheit und Gefühl. Wer unbedingt den Wittelsbachern seine stille Referenz erweisen möchte, sollte die Theatinerkirche, den Dom (Frauenkirche) und die Michaeliskirche besuchen. Weitere Sehenswürdigkeiten, um nur einige zu nennen, waren das Alte und Neue Rathaus mit Marienplatz und Mariensäule, der Viktualienmarkt und Stachus, das Hopfbräuhaus, das Völkerkundemuseum, die

Staatsoper, das Maximilianeum, die Residenz, die Feldherrnhalle, die Gebäude der Bayerischen Staatsregierung, das BMW- und Olympiagelände usw. Für den Nachmittag war dann die Besichtigung von Nymphenburg - Schloss, Burgen und Park - anberaumt. Das etwa zwei Wegestunden westlich der Residenzstadt München gelegene Schloss Nymphenburg diente den bayrischen Herrschern als bevorzugte Sommerresidenz. Die Eigenart der Schlossanlage besteht im wohldurchdachten Aneinanderfügen einzelner geschlossener Pavillonbauten, die sich um einen zentralen Hauptpavillon sammeln. In Richtung der Stadt erfassen flankierende Gebäudetrakte und der halbkreisförmige Abschluss des Rondells einen Ehrenhof von weiträumigen Abmessung ein, während sich in entgegengesetzter Richtung ein Park von gewaltiger Ausdehnung erstreckt. Der Bau der Anlage entstand nicht in einem Zuge, sondern dauerte von der Grundsteinlegung 1664 bis ins 19. Jahrhundert. Nach dem Abendessen war ein "Bayrischer Abend" im Hofbräuhaus angesagt; was zu bayrischer Folklore gehört, ist gemeinhin bekannt. Erwähnenswert wäre noch, dass der "Bayrische Nationalpreis im Kuhglockenläuten" an die Thüringer Sportgruppe ging und sich das Stehlen von Maßkrügen nicht lohnt (50,00 € Bußgeld). Der Sonntagvormittag blieb der Besichtigung des Olympiageländes (Olympiade in München 1972) vorbehalten - gestalterisch sehenswert. Aus 185 Meter Höhe plus Aussichtsplattform vom Fernsehturm aus, ließ sich München bei Tage gut anschauen.

Es wurde Mittag und damit Zeit, München "Lebe wohl" zu sagen, in den wartenden Bus einzusteigen, um abzureisen. Unsere Bildungsfahrt neigte sich dem Ende.

Abschließend sei mir im Namen aller Mitreisenden gestattet, der Organisation dieser sehr schönen und anspruchsvollen Bildungsfahrt, der Sportfreundin Ingrid Wiegel, sowie dem Busfahrer vom Unternehmen Brüggemann aus Buttstedt bei Weimar, sagen zu dürfen: DANKE!

Siegfried Schölzel

Kleingartenverein "An der Heergemeinde e. V." Sömmerda

Gemeinsamer Arbeitseinsatz

Zwei mal im Jahr treffen sich die Kleingärtner des KGV "An der Heergemeinde e. V." Sömmerda zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz. Dieses mal stand u. a. die Errichtung eines Gerätehauses für die Anlage im Vordergrund. Nach dem Motto: "Viele Hände schaffen der Arbeit schnell ein Ende" ging es zügig voran und mittags stand das Gerätehaus schon fast fertig da.



Foto: Verein

Nach getaner Arbeit wurden alle fleißigen Helfer mit einer Bratwurst und einem frischen Bier belohnt. Der Vorstand dankt allen Gartenfreunden, die an der Organisation und am Aufbau mitgeholfen haben.

Wissenswertes

IKK Thüringen informiert

IKK Thüringen übernimmt Impfung gegen Rotaviren

Rotaviren zählen neben den Noroviren zu den häufigsten Erregern von Magen-Darm-Infektionen bei Säuglingen, die unter anderem Durchfälle, Erbrechen und Fieber verursachen. Inzwischen sind in Deutschland zwei Impfstoffe verfügbar, die bei dieser akuten Erkrankung vorbeugend wirken können. Die Kosten für die Impfung gegen Rotaviren übernimmt ab sofort die IKK Thüringen. In Abhängigkeit vom Impfstoff besteht die Impfung aus zwei bzw. drei Einzeldosen und muss bis zur 24. bzw. 26. Lebenswoche abgeschlossen sein, da die Impfstoffe nur bis zu diesem Alter zugelassen sind. Beide Impfstoffe werden in Form einer Schluckimpfung verabreicht. Nach einer vollständigen Immunisierung besteht gegen Rotaviren ein Schutz von etwa zwei bis drei Jahren. Bisher hat die Ständige Impfkommission (STIKO) keine generelle Empfehlung für eine Impfung gegen Rotaviren ausgesprochen. Damit ist die Rotavirus-Schluckimpfung noch keine reguläre Kassenleistung und kann nicht über die Krankenversicherungskarte abgerechnet werden. Das heißt, Versicherte bekommen ein Privatrezept für den Impfstoff. Dieses Rezept wird zusammen mit der Apothekenquittung und der Rechnung des Vertragsarztes zur Erstattung bei der IKK Thüringen eingereicht. Weitere Infos erhalten Sie unter der Service-Hotline 0180 2000 789 (0,06 Euro pro Anruf aus dem Festnetz der Dt Telekom, abweichende Preise für Mobilfunk möglich).

BARMER aktuell

Wenn's im Garten grünt und blüht - Gefahr für Kinder

Sommer, Sonne, Gartenzeit - drei Dinge, die für viele Menschen zusammen gehören. Die warmen Tage der vergangenen Wochen lassen es im Hausgarten, in Grünanlagen und Parks grünen und blühen. Viele Kinder - besonders kleinere - fühlen sich von der bunten Gartenpracht angezogen. Hier können sie Pflanzen und Bäume betrachten, Vögel oder ‚Krabbeltiere‘ beobachten. "Jüngere Kinder sind immer auf Entdeckungstour, das sollte man unbedingt beim Aufenthalt im Garten oder in einem Park berücksichtigen", meint Michael Vogt, Bezirksgeschäftsführer der BARMER in Sömmerda. Die Kleinen "erkunden" und entdecken vieles, indem sie es in den Mund stecken. Leider ist ab und an auch Giftiges dabei. "Im kindgerechten Garten sind giftige Pflanzen wie z. B. Eisenhut, Fingerhut, Gelbe Narzisse, Goldregen, Oleander, Maiglöckchenblätter, Herbstzeitlose, Alpenveilchen oder Thuja fehl am Platze. Eltern sollten sich vor dem Pflanzenkauf selbst gut informieren oder vom Fachmann beraten lassen, ob die Pflanze giftig ist oder giftige Teile hat. Es ist ratsam, nur Pflanzen auszuwählen, die völlig ungiftig sind. Kleine Kinder wollen gern beobachten wie Pflanzen wachsen, wie Beeren reifen, Kirschen rot werden. Doch generell sollte man ihnen beibringen, dass sie weder im eigenen Garten noch im Park oder Wald Beeren, Samen oder andere Pflanzenteile in den Mund stecken," betont Vogt. Je nach Pflanze sind Blätter oder Nadeln, Blüten, Früchte oder auch alles zusammen giftig. Zum Beispiel die in vielen Gärten als Kübelpflanze sehr beliebten, weil schön anzuschauenden, Engelstrompeten. Sie sind in allen Teilen sehr giftig! "Auf diese Pflanze sollte unbedingt verzichtet werden, wenn Kinder im Hause sind", sagt der BARMER-Mitarbeiter. Da Vorbeugen in jedem Falle besser ist, bietet die BARMER eine Broschüre an, die über "Erste Hilfe am Kind - Notfälle im Säuglings- und Kindesalter" informiert.

Rufnummern für den Notfall sollten in jedem Fall immer griffbereit liegen. Dazu gehören z. B. der NOTRUF, die Nummer des Haus- oder Kinderarztes und der nächsten Giftnformationszentrale (GIZ). Für Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern befindet sich die Giftnotrufzentrale in Erfurt. Sie hat durchgehend 24 Stunden-Dienst und ist unter der Rufnummer 0361 / 730 730 oder -7311 erreichbar.

AOK - Ratgeber

Fragebogen nach Unfall

Nach einem Unfall erhält man von der Krankenkasse einen Fragebogen. Wozu dieser dient, weiß AOK-Serviceleiterin Viola West. Der Fragebogen ermöglicht es, das Unfallgeschehen und die daran Beteiligten zu ermitteln. Mögliche Arbeits- und Wegeunfälle können dadurch leichter anerkannt werden. Die Anerkennung eines Arbeitsunfalls bringt auch Vorteile für Versicherte. Bei einem anerkannten Arbeitsunfall entfallen die Zuzahlungen für Medikamente, Heil- und Hilfsmittel und stationäre Behandlungen. Das nach Ablauf der Lohnfortzahlung bei Arbeitsunfall gezahlte Verletztengeld ist in der Regel höher als das Krankengeld. Weitere Vorteile sind ein eventueller Anspruch auf Unfallrente oder die Anerkennung einer Minderung der Erwerbsfähigkeit. Weiterhin wird geprüft, ob im Rahmen gesetzlicher Haftungsregelungen das Verschulden oder die Beteiligung einer dritten Person vorliegt und ob gegen diese bzw. ihre Haftpflichtversicherung die Möglichkeit des Regresses gegeben ist. Der Unfallbogen muss an die Kasse zurückgeschickt werden. Wer Hilfe beim Ausfüllen des Unfallfragebogens benötigt, kann sich an die Filiale der AOK PLUS in Sömmerda wenden.

DAK informiert

Fluppe und Flasche im Doppelpack

Eine aktuelle Studie* brachte es jüngst ans Licht: Jugendliche rauchen und kiffen weniger, trinken jetzt aber mehr Alkohol. Die durch diese Studie nicht beleuchteten Aspekte zeigt eine Untersuchung der DAK** auf, deren Daten im Rahmen des Programms "Just be smokefree" erhoben wurden: Jugendliche, die rauchen, greifen weitaus exzessiver zu Alkohol als Nichtraucher - vor allem die Elf- bis 15-Jährigen. Bei ihnen ist die Häufigkeit für das so genannte "Binge drinking", bei dem fünf oder mehr Gläser Alkohol hintereinander getrunken werden, fast fünfmal so hoch wie bei den nichtrauchenden Schülern (52 zu elf Prozent). "Fluppe und Flasche scheinen bei vielen Jugendlichen einfach untrennbar zusammen zu gehören", erklärt DAK-Bezirksgeschäftsführerin Heidrun Bösel. "Ganz nach dem Motto: das Eine geht nicht ohne das Andere. Auch bei den 16- bis 20-Jährigen konnten wir diese Tendenz feststellen." Diese Entwicklung ist besorgniserregend. Denn, neben den tabak- und alkoholbedingten Schäden sind auch soziale Folgen zu beklagen, wie beispielsweise Gewaltausbrüche.

Doch warum sind Rauchen und Trinken bei den Jugendlichen offenbar so eng miteinander verbunden? DAK-Bezirksschefin Bösel verweist auf verschiedene Risikofaktoren als Grund für dieses Verhalten. "Die Alkohol- und Zigarettenwerbung suggeriert beispielsweise, dass der Konsum dieser Drogen die persönliche Attraktivität erhöht. Auch der Gruppendruck, dem der Jugendliche ausgesetzt ist, spielt eine nicht unerhebliche Rolle", erklärt Bösel. Letztlich sind auch die leichte Verfügbarkeit von Alkohol und Zigaretten und bestimmte Persönlichkeitsaspekte, wie Unsicherheit und Sensationslust von Bedeutung. "Diesen Faktoren", so Bösel, "widmen wir noch viel zu wenig Aufmerksamkeit!" Für Jugendliche hat die DAK zwei spezielle Programme entwickelt, die sich mit den Themen Rauchen und Trinken befassen: "Just be smokefree" und "Aktion Glasklar". Sie sind kostenfrei und bieten jeweils eine jugendgerechte Aufbereitung des Themas - ohne erhobenen Zeigefinger. Unter www.justbesmokefree.de und www.aktionglasklar.de stehen Infos zur Verfügung. Gewinnspiele bieten einen zusätzlichen Anreiz, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Auch Schulen können die Programme in ihren Unterricht einbauen. Spezielle Broschüren können bei der DAK-Geschäftsstelle Sömmerda, Bahnhofstr. 21a bezogen werden.

* Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD). Teilnehmer: Schülerinnen und Schülern der neunten und zehnten Klasse aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, dem Saarland und Thüringen.

** Studie im Rahmen von "Just be Smokefree", 2007. Teilnehmer: 1.700 Schülerinnen und Schüler aus zwölf Schulen in Schleswig-Holstein.

Sparkassenstiftung Sömmerda

Sparkassenstiftung Sömmerda vergibt über 40.000 Euro

Die Sparkassenstiftung Sömmerda wurde im Jahr 2000 gegründet und konnte seither bereits mehr als 250.000 Euro an Fördergeldern vergeben. Obgleich die Sparkassenstiftung noch jung ist, kann sie bereits heute aufgrund der hohen Zustiftungen durch die Sparkasse Mittelthüringen auf ein Stiftungsvermögen von über 2,2 Millionen Euro blicken und aus den daraus folgenden Zinserträgen eine nachhaltige Unterstützung für das gesellschaftliche Leben im Landkreis Sömmerda geben. In der kürzlich abgehaltenen Kuratoriumssitzung haben deren Mitglieder die Förderung der folgenden Vereine und Projekte aus den Bereichen Kultur, Sport, Jugendförderung, Wissenschaft, Altenhilfe, Wohlfahrtswesen, Heimat- und Brauchtumspflege und Öffentliches Gesundheitswesen zugestimmt. Neben den zahlreichen Förderungen der Sparkassenstiftung Sömmerda, führt diese auch eigene Maßnahmen und Projekte durch. Beispielsweise wird im jährlichen Bürgerpreis, besonderes Engagement von Sömmerdaer Bürgern gewürdigt. Der Bürgerpreis 2008 trägt diesmal den Titel "Kinder fördern - in die Zukunft investieren". Außerdem arbeitet die Stiftung aktuell an einer Veranstaltung in Rahmen der Thüringenweiten Lyrikreihe "Wortklang" sowie an der musikalischen Veranstaltung "Hör mal im Denkmal" zum Tag des offenen Denkmals. Die Auslobung eines Preises für die beste Abiturientin bzw. den besten Abiturienten ist ein weiteres Projekt der Starkassenstiftung Sömmerda. Für die eigenen Projekte stellt die Stiftung dieses Jahr 10.500 Euro zur Verfügung.

Geförderte Projekte:

Netzwerk	Anschaffung Kühlzelle	1.000,00 €
Regenbogen e. V.	Sömmerdaer Tafel	
SV Sömmerda, Abt.	Anschaffung neuer	2.000,00 €
Radsport e. V.	Vereinsbekleidung	
DRK, KV	Anschaffung eines Hunde-	2.800,00 €
Sömmerda e. V.	anhängers für	
	Rettungshundestaffel	
Ev. Regionalge-	Orgelreinigung Schloss-	2.000,00 €
meinde Kölleda	kirche Ostramondra	
Kindereinrichtung	Einrichtung eines	2.000,00 €
"Glückliche Zukunft"	Kreativraumes	
Erste Thüringer	Anschaffung neuer Möbel	1.500,00 €
Ludothek e. V. Sda.		
Ev. Kirchengemeinde	Sanierung Patronatsloge	2.000,00 €
Scherndorf	und Patronatsgestühl	
Förderverein Regel-	Schulhofumgestaltung	5.000,00 €
schule "A.-Einstein" e. V. Sda.		
KV Gartenfreunde	Insektenhotels 12 Kinder-	4.000,00 €
Sömmerda e. V.	gärten, 3 Grundschulen	
Förderverein "Altes	Sanierung des Gutshauses	5.000,00 €
Gutshaus Tunzenhausen e. V."		
Kulturverein Sda.	Tag der Kunst und	5.000,00 €
e. V.	10. Irish Folk Night	
Thüringer Ökoherz	Erstellung eines transpor-	2.000,00 €
e. V.	tablen Modellbausatzes	
	"Future Home"	
BBZ Sömmerda	Erweiterung der Koch-	2.500,00 €
gGmbH	Küche "Hauswirtschaft"	
SV 1921 Otten-	Sanierung der Kegelbahn-	4.000,00 €
hausen e.V.	anlage in Ottenhausen	

Eigene Maßnahmen:

Zusammenarbeit	Veranstaltung "Hör-mal	5.000,00 €
Sparkassen-Kultur-	im Denkmal" 2008	
stiftung Hessen-Thür.		
Zusammenarbeit	Veranstaltung Lyrik-Reihe	1.500,00 €
Sparkassen-Kultur-	"Wortklang" Gymnasium und	
stiftung Hessen-	Stadtbibliothek Kölleda	
Thür. u. Lesezeichen e. V.		
Bürgerpreis 2008	"Kinder fördern - in die	3.000,00 €
	Zukunft investieren"	
Auslobung Preis		1.000,00 €
beste Abiturientin/bester Abiturient		